



Informationen aus Alberschwende
Nr. 9 – November 2023

's Leandoblatt

www.alberschwende.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Polizeiinspektion Egg

6863 Egg, Gerbe 1144

Telefon +43 59 133 8124-100

E-Mail: PI-v-egg@polizei.gv.at

In Alberschwende verbleibt ein Polizeistützpunkt.

Waldaufsicht

Waldaufseher Wolfgang Oberhauser

Telefon +43 664 625 55 17

E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at



Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen zur Ausleihung des Elektroautos erhalten Sie im Gemeindeamt/Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild:

Die Leandobühne spielt wieder und die Proben für das Stück „Das perfekte Geheimnis“ sind in vollem Gange. Mehr dazu auf den Seiten 42 – 44.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Fotos im Leandoblatt – Bildrechte und Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass im Leandoblatt und auf der Alberschwender Homepage ausschließlich Fotos, Bilder und Grafiken veröffentlicht werden dürfen, von denen die Bildrechte auch beim Einreichenden liegen.

Sind Fotos nicht privat oder vereinsintern entstanden, sind die Urheberrechte anzugeben. **Es dürfen keinesfalls Bilder einfach aus dem Internet heruntergeladen werden! Wenn dafür keine nachweisbare Lizenz vorliegt, drohen teure Abmahnungsverfahren.**

Weiters müssen gemäß Datenschutzgrundverordnung alle auf Fotos abgebildeten Personen einer Veröffentlichung zugestimmt haben.

E-Mail-Adressen Leandoblatt und Gemeindeblatt Bregenz

Leandoblatt

leandoblatt@alberschwende.at

Gemeindeblatt Bregenz

Beiträge für den Gemeindeteil:

gemeindeblatt.bregenz@alberschwende.at

kostenpflichtige Inserate:

gemeindeblatt@gb-bregenz.at

Wochenmarkt in Alberschwende

**Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 08:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz**

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion
- Obst und Gemüse
- Wurst, Speck und Fleisch aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Neubauwohnung zu vermieten

Neubauwohnung (Erstbezug) 3 Zimmer mit 78 m² Wohnfläche und 18 m² Terrasse in der Wohnanlage Hinterfeld ab Fertigstellung (Anfang Jänner 2024) zu vermieten. Detaillierte Informationen sind unter laendleimmo.at ersichtlich.

Interessent:innen können sich auch telefonisch unter Telefon +43 664 502 80 42 oder +43 664 850 15 00 melden.

Christbaumverkauf

Wie jedes Jahr ab Anfang Dezember ab Hof.
Telefon +43 664 415 34 20.

Christbäume können ab sofort besichtigt und reserviert werden.

Verkauf vis-à-vis Gasthaus Brauerei
am 08.12. und 09.12. sowie ab Fr, 15.12. bis 23.12.,
täglich ab 10:00 Uhr.

Konrad Bereuter
Achrain 67
6861 Alberschwende

Christbaumverkauf ab Hof

Fichte – Tanne – Nordmantanne

Vorauswahl in der Kultur, Zustellung
und selber schneiden möglich.

Verkauf ab 10.12.2023 – 24.12.2023 oder auf Anfrage.

Familie Flatz
Burgen 183
Telefon +43 664 533 01 61 oder +43 664 456 15 81

VON EINEM ZUM ANDERN...

Reflektorbinden im Gemeindeamt erhältlich

Die Sicherheit unserer Bürger ist uns ein Anliegen!

Auch dieses Jahr sind beim Gemeindeamt wieder Reflektorstreifen zum **Sonderpreis von € 0,70** erhältlich. Damit unterstützt die Gemeinde Alberschwende jeden Kauf mit 50 % der Produktkosten.

Kloso-Post

Der Nikolaus ist wieder auf dem Weg nach Alberschwende.

Wenn er euch zuhause besuchen soll, schreibt ihm bitte **bis spätestens Freitag, 24. November 2023** eine **E-Mail** mit

- eurem gewünschten Termin: 3., 5. oder 6.12.2023
Um welche Uhrzeit der Nikolaus euch besuchen wird, erfahrt ihr Anfang Dezember per E-Mail (sobald die Routen geplant sind).
- eurer Straße und Hausnummer
- Telefonnummer und
- Anzahl der Kinder



an nikolaus.alberschwende@gmx.at

Die Assistentin des Nikolaus wird sich dann schriftlich bei euch melden.

Wie jedes Jahr kommen eure Spenden einem sozialen Projekt zugute!



STUDIO CLAUDIA K. Hair & Make up

Neueröffnung im November

Claudia Krautberger, seit 11 Jahren Frisörin und Visagistin, eröffnet ihr neues Studio in Alberschwende. Zu ihren Dienstleistungen zählen Damen- sowie Herrenhaarschnitte, Colorationen, diverse Balayage- und Strähnentechniken, zudem kann man sich für einen besonderen Anlass professionell schminken lassen.

Öffnungszeiten

Montag und Dienstag mit Terminvereinbarung von 08:30 – 14:00 Uhr

Freitag/Samstag nach Vereinbarung, am liebsten per Telefon oder E-Mail

Studio Claudia K.
Hof 355
6861 Alberschwende
Telefon +43 664 397 72 92
E-Mail: studio@claudia-k.at
Homepage: claudia-k.at

ALTPAPIERSAMMLUNG ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE

Die nächste Altpapiersammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende wird am Samstag, den **25. November** von **08:00 - 11:30 Uhr** durchgeführt.

Das Altpapier (keine Papiertaschentücher, Tetrapacks usw.) kann beim Container auf dem Gemeindeparkplatz der Zimmerei Flatz in Alberschwende abgegeben werden.

DANKE! Ihre Rotkreuz-OS Alberschwende.



Wichtige Rufnummern
Notruf 144
Krankentransportanmeldung 14844
Gesundheitsberatung 1450
Ärztendienst 141

Kontakt:
Landesverband Vorarlberg, Beim Gräble 10, 6800 Feldkirch
☎ +43/5522/77000, 🌐 www.rotkreuz.at/vorarlberg ✉ office@v.rotkreuz.at
📘 www.facebook.com/oerkv, 📷 www.instagram.com/rotkreuzvorarlberg


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
VORARLBERG

Aus Liebe zum Menschen

ROTKREUZ-ORTSSTELLE ALBERSCHWENDE

Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/2024

Der Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/2024 kann heuer im Aktionszeitraum vom **16.10.2023 bis 16.02.2024** bezogen werden. Die Höhe des Zuschusses beträgt **einmalig max. € 500,00**.

Jene Haushalte/Personen, die den Heizkostenzuschuss PLUS im Frühjahr 2023 erhalten haben, bekommen den Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/2024 in Höhe von € 500,00 **von Amts wegen ausbezahlt** (Überweisung auf das Bankkonto). **In diesen Fällen muss somit kein neuerlicher Antrag gestellt werden.** Es gelten die Anspruchsvoraussetzungen jedenfalls als erfüllt und es ist das aktuelle Haushaltseinkommen nicht mehr nachzuweisen.

Jene Haushalte/Personen, die einen neuen Antrag auf den Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/2024 stellen, haben der Gemeinde das aktuelle Haushaltseinkommen nachzuweisen (Lohnzettel, Pensionsbescheid, AMS Bezugsbestätigung, Wochengeld, Pflegekarengeld, Wohnbeihilfe, Unterhaltszahlungen, Kinderbetreuungsgeld, Lehrlingsentschädigung, Zivildienstentschädigung, Grundwehrdienerentgelt).

Der Antrag kann auch wieder über das Online Formular auf www.alberschwende.at gestellt werden. Auch hierfür müssen die entsprechenden Belege zum Haushaltseinkommen vorgelegt (hochgeladen) werden.

Beziehende von Sozialhilfe (Lebensunterhalt und/oder Deckelung des Wohnbedarfs) erhalten den Wohn- und Heizkostenzuschuss von der Bezirkshauptmannschaft ausbezahlt. Es muss kein Antrag gestellt werden!

Neu ist, dass zur Abfederung einer harten Einkommensgrenze und im Sinne einer gerechten Mittelzuwendung an Privathaushalte erstmals die Anwendung einer „Ausschleifregelung“ vorgesehen ist. Bei Haushaltseinkommen, die um mehr als € 400,00 über den haushaltsbezogenen Einkommensgrenzen liegen, ist keine

Auszahlung eines Zuschusses mehr vorgesehen (Deckel!).

Die „Ausschleifregelung“ gelangt nur dann zur Anwendung, wenn das Haushaltseinkommen über der Einkommensgrenze (siehe Beilage) liegt. Bei der Berechnung des tatsächlich zu gewährenden Wohn- und Heizkostenzuschusses ist dabei jener Betrag, der über der haushaltsbezogenen Einkommensgrenze liegt, von der maximalen Zuschusshöhe (= € 500,00) in Abzug zu bringen. Der Zuschuss reduziert sich somit kontinuierlich mit steigendem Haushaltseinkommen. Bei Haushaltseinkommen, die um mehr als € 400,00 über den haushaltsbezogenen Einkommensgrenzen liegen, ist keine Auszahlung eines Zuschusses mehr vorgesehen (Deckel!). Die geringste Zuschusshöhe ist somit mit € 100,00 fixiert.

Einkommensgrenzen Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/2024

	Einkommensgrenze	+ € 400,00 Einkommensgrenze „Ausschleifregelung“
1 Personen HH	€ 1.900,00	€ 2.300,00
2 Personen HH	€ 2.800,00	€ 3.200,00
3 Personen HH	€ 3.250,00	€ 3.650,00
4 Personen HH	€ 3.650,00	€ 4.050,00
5 Personen HH	€ 4.100,00	€ 4.500,00
6 Personen HH	€ 4.500,00	€ 4.900,00
7 Personen HH	€ 4.950,00	€ 5.350,00
Jede weitere Person	+ € 430,00	+ € 530,00

Nähere Auskünfte erteilt gerne unsere Sachbearbeiterin Yvonne Schiffer (Telefon +43 5579 4220-12) während ihrer Amtsstunden. Bei ihr sind auch die persönlichen Anträge einzubringen.



Gemeindeamt

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

18.11.	Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
19.11.	Dr. Valentiny, Egg
25./26.11.	Dr. Marxgut, Andelsbuch
02./03.12.	Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg
08.12.	Dr. Lang-Tschirf, Schwarzenberg
09./10.12.	Dr. Berti-Zambanini, Alberschwende
16./17.12.	Dr. Valentiny, Egg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt. Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen, Voranmeldung ist bei Notfällen jedoch empfehlenswert.

Dr. Guntram Hinteregger	Hof 579, Alberschwende Telefon +43 5579 4212
Dr. Carmen Berti-Zambanini	Hof 579, Alberschwende Telefon +43 5579 4212
Dr. Christine Valentiny	Gerbe 841, Egg Telefon +43 5512 2111
Dr. Margarete Lang-Tschirf	Hof 651b, Schwarzenberg Telefon +43 5512 444 11
Dr. Johannes Marxgut	Hof 368a, Andelsbuch Telefon +43 5512 2317

Telefonische Gesundheitsberatung:
„Wenn's weh tut – 1450“ (ohne Vorwahl)

Ärztenotdienst

Unter der zentralen **Telefonnummer 141** steht die „RFL“ – die Vorarlberger Rettungs- und Feuerwehrleitstelle – für Anfragen und Auskünfte zur Verfügung und vermittelt Sie bei Bedarf oder Notwendigkeit an eine ordinerende Ärztin oder einen ordinerenden Arzt für Allgemeinmedizin in Ihrem Sprengel.

connexia Eltern beratung

Gute Antworten rund um Ihr Baby

Wir begleiten und beraten Eltern von Babys und Kleinkindern bis zum vierten Lebensjahr rund um die Themen Ernährung, Entwicklung, Erziehung und Pflege.

Während der Öffnungszeiten könnt ihr uns kostenlos und ohne Voranmeldung besuchen. Hier habt ihr die Möglichkeit, eure Fragen vertraulich zu besprechen und euer Kind wiegen und messen zu lassen.

Bei Bedarf sind auch **Hausbesuche** oder Terminberatungen nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Betreut werdet ihr und euer Kind von Elternberaterin Miriam Pfanner und Mitarbeiterin Carmen Gmeiner.

Die aktuellen Öffnungszeiten in Alberschwende sind **jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14:00 – 15:00 Uhr.**

Für eure Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung:

Kontaktdaten:

Miriam Pfanner, Elternberaterin
connexia Elternberatung
Mobil +43 650 487 87 36
miriam.pfanner@connexia.at
www.eltern.care

Termine:

November: 21.11.
Dezember: 05.12.; 19.12.

Jeweils am Dienstag von 14:00 – 15:00 Uhr

Geburtsvorbereitungskurs

Hallo werdende Mamas

Wir möchten euch in einer besonderen Zeit der Erwartung, Hoffnung und Veränderungen unterstützen.

Wir werden mit euch wohltuende Bewegungsübungen machen. Die Wirkung der Atmung erspüren und euch Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt, Stillen und Wochenbett geben. Selbstverständlich ist auch Raum für Fragen.

Dazu bieten wir in der Volksschule Müselbach einen Geburtsvorbereitungskurs an.

Dauer:

7 Abende
davon 1 Stillabend mit einer Stillberaterin
und 1 Paarabend

Anmeldung ist erforderlich.

Der nächste Kurs startet am 07.12.2023 um 18:00 Uhr in der Volksschule Müselbach. Bitte um Anmeldung bei Hebamme Elisabeth Sutterlüty, Telefon +43 680 445 41 53.

Wir sind 3 Hebammen, die im Wechsel die Kurse anbieten.

Ansprechhebamme:
Gabriele Wirthensohn
Telefon +43 664 461 34 32



Altersjubilare

In der Zeit vom 20.11.2023 – 17.12.2023 vollenden:

- das 75. Lebensjahr:
28.11. Hans Peter Burgstaller, Burgen 771
- das 77. Lebensjahr: am
14.12. Donato Addesa, Halden 988
- das 79. Lebensjahr: am
13.12. Alfred Sohm, Müselbach 424
- das 80. Lebensjahr: am
02.12. Irmgard Hagspiel, Hof 444
- das 82. Lebensjahr: am
16.12. Wendelin Sohm, Brugg 505
- das 86. Lebensjahr: am
22.11. Helmut Köb, Achrain 83
06.12. Hubert Lässer, Müselbach 555/1
- das 92. Lebensjahr: am
09.12. Marianne Forcher, Brugg 520/1
- das 98. Lebensjahr: am
23.11. Oliva Österle, Bühel 222

Wichtige Anlaufstellen und Telefonnummern:

Gemeindeamt/Bürgerservice: Telefon +43 5579 4220

Pfarramt:

Telefon +43 5579 4223 oder +43 660 219 66 71

Post-Partner: Dorfkiosk, Telefon +43 5579 4094

Sozialzentrum: Telefon +43 5579 4379

Telefonische Gesundheitsberatung:

Telefon 1450 (ohne Vorwahl)

Hausärztlicher Notdienst: Telefon 141 (ohne Vorwahl)

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Telefon +43 664 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Telefon +43 664 114 64 12

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Telefon +43 664 853 67 24,

Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Essensdienst und betreute Stubat: Annelies

Böhler, Telefon +43 664 114 64 12

Tagesbetreuung: Alexandra Pichler,

Telefon +43 650 940 09 19

Offener Mittagstisch: Grete Schedler,

Telefon +43 664 734 803 03

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

Case-Management

Beratung für Betreuung und Pflege durch Case Managerin

Judith Nachbaur, Telefon +43 664 186 91 10 (Montag bis

Freitag, 08:00 – 16:00 Uhr)

Ambulante Gerontopsychiatrische Pflege

DGKP/P Martha Bischof, BScN,
Telefon +43 664 889 697 48

Kindergarten, Telefon +43 664 889 508 30

Kinderbetreuung Dean und Duss

Telefon +43 664 889 508 33 („Dean“) oder
Telefon +43 664 889 508 34 („Duss“)
Telefonzeiten: täglich 07:30 – 08:00 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Telefon +43 664 431 79 67

Mittagsbetreuung

Volksschule (Betreuung im Pfarrheim):
Dienstag, Donnerstag 11:40 bis 13:45 Uhr
Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei
Katharina Kostajsek, Telefon +43 650 348 12 10

Mittelschule (Betreuung in der MS):
Montag, Dienstag, Donnerstag 12:40 – 13:55 Uhr
Spontanbuchungen (1 Tag vorher) bei
Katharina Kostajsek, Telefon +43 650 348 12 10

Kindergarten (Betreuung im Kindergarten):
Montag, Dienstag, Donnerstag 12:30 – 14:00 Uhr
Spontanbuchung bis 07:45 Uhr bei
Sandra Huber, Telefon +43 664 889 508 30

Babysitterdienst

Judith Birnbaumer, Telefon +43 676 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Telefon +43 664 732 521 44
Ingrid Delacher, Telefon +43 650 792 22 55

Bücherei

Telefon +43 5579 7100 20

Öffnungszeiten:

Dienstag	08:00 – 09:30 Uhr 15:30 – 18:30 Uhr
Donnerstag	15:30 – 18:30 Uhr
Sonntag	09:30 – 12:00 Uhr

Legalisator

Ingo Hagspiel, Telefon +43 5579 4220 13
oder +43 664 889 508 13

Waldaufsicht

Wolfgang Oberhauser, Telefon +43 664 625 55 17
E-Mail: wolfgang.oberhauser3@vorarlberg.at

Jagdgebiet Alberschwende I Nord

Jagdaufseher: Bernhard Knauder,
Telefon +43 664 353 75 94
Jagdpächter: Dietmar Wiesbauer,
Telefon +43 699 109 864 05

Jagdgebiet Alberschwende I Süd

Jagdaufseher: Anton Bereuter,
Telefon +43 664 123 19 14
Jagdpächter: Stefan Winder,
Telefon +43 664 591 56 18

Jagdgebiet Alberschwende II

Jagdpächter: Lukas Metzler,
Telefon +43 664 420 61 99
Jagdpächter: Werner Bereuter,
Telefon +43 664 534 08 92

Jagdgebiet Alberschwende III

Jagdaufseher: Gottfried Schwarz,
Telefon +43 664 197 28 66
Jagdpächter: Arnold Troy,
Telefon +43 664 864 43 50

Beschlüsse der Gemeindevertretung
Sitzung am Montag, 18.09.2023 um 20:00 Uhr

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, Angelika Schwarzmann, begrüßt alle Gemeindevertreter:innen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Aufnahme Gemeinde Au in die Baurechtsverwaltung

Die Gemeinde Au hat ein Ansuchen um Beitritt zur Baurechtsverwaltung per 01.01.2024 gestellt. Die Aufnahme muss von allen Mitgliedsgemeinden der Baurechtsverwaltung beschlossen werden, dazu gehört auch Alberschwende.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende stellt den Antrag, dem Aufnahmeantrag der Gemeinde Au in die Baurechtsverwaltung Bregenzerwald zuzustimmen.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

TOP 3: Verordnung Mindestmaß der baulichen Nutzung

Antrag 1:

Antragsteller: Markus Barta
Aktenzahl: al031.2-7/2022
Vorhaben: Errichtung eines Einfamilienhauses
Standort: Gst 808/1, KG 91101
Fläche: ca. 380 m²

In der Sitzung am 19.06.2023 wurde beschlossen, das Auflageverfahren zu starten. Festgelegt wurde das Mindestmaß der baulichen Nutzung mit 40. Es sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück 808/1, KG Alberschwende, laut vorgelegtem Verordnungsentwurf zu genehmigen. Das Mindestmaß der baulichen Nutzung wird mit 40 festgelegt.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

Antrag 2:

Antragsteller: Markus Gmeiner, Achrain 84, Alberschwende
Aktenzahl: al031.2-4/2021
Vorhaben: Errichtung eines Einfamilienhauses
Standort: Gst 644/1, KG 91101
Fläche: ca. 600 m²

In der Sitzung am 22.05.2023 wurde beschlossen, das Auflageverfahren zu starten. Festgelegt wurde das Mindestmaß der baulichen Nutzung mit 25. Es sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Verordnung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück 644/1, KG Alberschwende, laut vorgelegtem Verordnungsentwurf zu genehmigen. Das Mindestmaß der baulichen Nutzung wird mit 25 festgelegt.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

TOP 4: Widmungsangelegenheiten

Antrag 1:

Antragsteller: Markus Barta
Aktenzahl: al031.2-7/2022
Vorhaben: Errichtung eines Einfamilienhauses
Standort: Gst 808/1, KG 91101

Der Antrag wurde in der Sitzung am 19.06.2023 positiv behandelt. Im Anhörungsverfahren wurden die Nachbarn sowie folgende Behörden zur Abgabe einer Stellungnahme eingeladen:

- Abteilung Raumplanung, Geologie, VLR
- Abteilung Raumplanung, Amtssachverständiger, VLR
- Wildbach- und Lawinenverbauung

Stellungnahme Wildbach- und Lawinenverbauung – DI Markus Zöchling

Lt. ministeriell genehmigtem Gefahrenzonenplan der Gemeinde Alberschwende liegen die zur Umwidmung beantragten Teilflächen des Grundstücks 808/1, KG Alberschwende, im raumrelevanten Bereich des Gefahrenzonenplanes außerhalb der kartierten

Gefahrenzonen, Hinweis- und Vorbehaltsbereiche. Gegen die beantragte Umwidmung besteht seitens des Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, kein Einwand.

Stellungnahme der Amtssachverständigen für Raumplanung – Catherine Sark, MAS (ETH) MA

Anlass für die Widmungsänderungen ist die Umwidmung der Teilfläche des Grundstücks GST-NR 808/1 im Umfang von 240 m² zu dem bereits bestehenden etwa 140 m² großen Bauflächenbestand von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet in Baufläche-Mischgebiet mit der Folgewidmung in Freifläche-Landwirtschaftsgebiet. Das Mindestmaß der baulichen Nutzung wird für die Teilfläche mit einer Baunutzungszahl von 40 festgelegt.

Darüber hinaus soll der Straßenverlauf der Zufahrtsstraße von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet in Verkehrsfläche Straße angepasst werden.

Neben diesen unmittelbar mit dem Bauvorhaben zusammenstehenden Umwidmungen ist auch eine weitläufige Änderung des Flächenwidmungsplans für die Teilflächen der Grundstücke 808/1, 808/11, 808/10, 808/9 und 808/18 von Freifläche-Landwirtschaftsgebiet in Freifläche-Freihaltegebiet beabsichtigt.

Beurteilung

Das Vorhaben wird grundsätzlich aus raumplanungsfachlicher Sicht zur Kenntnis genommen.

Seitens der Anrainer sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Umwidmung einer Teilfläche des Gstes 808/1, KG Alberschwende, wie im Lageplan mit der Plan-Zl: aI031.2-7/2022 vom 06.06.2023 zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

Antrag 2:

Antragsteller: Markus Gmeiner, Achrain 84, Alberschwende

Aktenzahl: aI031.2-4/2021

Vorhaben: Errichtung eines Einfamilienhauses
Standort: Gst 644/1, KG 91101
Fläche: ca. 600 m²

Der Antrag wurde in der Sitzung am 19.06.2023 positiv behandelt. Im Anhörungsverfahren wurden die Nachbarn sowie folgende Behörden zur Abgabe einer Stellungnahme eingeladen:

- Abteilung Naturschutz, BH Bregenz
- Abteilung Raumplanung, Amtssachverständiger, VLR
- Wildbach- und Lawinenverbauung

Stellungnahme Wildbach- und Lawinenverbauung – DI Markus Zöchling

Lt. ministeriell genehmigtem Gefahrenzonenplan der Gemeinde Alberschwende liegt die zur Umwidmung beantragte Teilfläche des Grundstücks 644/1, KG Alberschwende, in einer Roten und Gelben Wildbachgefahrenzone (WG bzw. WR) sowie in einem Blauen Vorbehaltsbereich „Technische Maßnahmen“ (TM) des in diesem Abschnitt verrohrt geführten Hänslsergrabens.

Im Vorfeld wurde vom Ingenieurbüro Schneider bereits ein Projekt betr. der Umgestaltung und abschnittsweisen Öffnung dieser Verrohrung durchgeführt. Im Zuge der Ausarbeitung dieses Projektes wurde bekannt, dass der Verlauf der Verrohrung sich weiter westlich als ursprünglich bei der Ausarbeitung des Gefahrenzonenplanes angenommen befindet.

Das geplante Projekt umfasst u. a. folgende Schutzmaßnahmen:

Da die bestehende Verrohrung zur Abfuhr des gesamten Hochwasserabflusses zu klein dimensioniert ist, soll an der Oberfläche eine Hochwasserabflussmulde angelegt werden, welche den die Rohrkapazität übersteigenden Abfluss schadlos ableiten soll.

Aus Sicht des Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Bregenz, sind bei der Umwidmung folgende Punkte zu beachten:

- 1) Die beantragte Widmung muss einen Mindestabstand von 3,0 m von der östlichen Außenkante der bestehenden Verrohrung aufweisen.

2) Die geplante Hochwasserabflussmulde über der Verrohrung muss so angelegt und ausgeführt werden, dass sie zur Gänze außerhalb der Widmung zu liegen kommt.

Stellungnahme der Amtssachverständigen für Raumplanung – Catherine Sark, MAS (ETH) MA

Anlass für die Widmungsänderung ist die Errichtung eines Einfamilienhauses. Das Projekt zur Teilrenaturierung einer Verrohrung entlang der Grundstücksgrenze wurde vorab mit der WLW abgeklärt. Die erforderlichen Bewilligungen liegen vor.

Beurteilung

Das Vorhaben wird aus raumplanungsfachlicher Sicht zur Kenntnis genommen. Angeregt wird allerdings, dass eine kleinräumige Widmungskorrektur beim benachbarten Grundstück GTS-NR 642/6 vorgenommen werden soll. Hier könnte beispielsweise die auf das GST-NR 634/1 hinausreichende Baufläche zurückgenommen und stattdessen westlich bis zur Grundstücksgrenze gewidmet werden. Bei der Rücknahme von Bauflächen ist grundsätzlich die Zustimmung des Grundstückseigentümers einzuholen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Umwidmung einer Teilfläche des Gstes 644/1, KG Alberschwende, wie im Lageplan mit der Plan-Zl: al031.2-4/2021 vom 10.04.2023 dargestellt, zu beschließen. Die von der Amtssachverständigen für Raumplanung vorgeschlagene Schließung der Widmung soll umgesetzt werden.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

Antrag 3:

Antragsteller: Werner Berchtold, Feld-Dreßlen, Alberschwende

Aktenzahl: al031.2-9/2023

Standort: Gste 3124/1, 3122, 4856, 5026, KG 91101 Alberschwende

Der Antrag wurde in der Sitzung am 19.06.2023 positiv behandelt. Im Anhörungsverfahren wurden die Nachbarn sowie folgende Behörden zur Abgabe einer Stellungnahme eingeladen:

- Abteilung Raumplanung, Amtssachverständiger, VLR
- Wildbach- und Lawinerverbauung
- Abteilung Straßenbau, VLR
- Abteilung Wasserwirtschaft, VLR

Stellungnahme Abteilung Straßenbau – Regina Bernhart

Bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 01.08.2023, Zahl: al031.2-9/2023-11, betreffend Änderung des Flächenwidmungsplanes hinsichtlich der Teilflächen aus GST-NR 3124/1, 3122, 5026 und 4856 im Bereich Lift am Dreßlerberg, KG Alberschwende, teilen wir Ihnen mit, dass von Seiten der Abteilung Straßenbau VIIb gegen die geplante Widmungsänderung kein Einwand besteht.

Stellungnahme Abteilung Wasserwirtschaft – DI Albert Zoderer

Aus Sicht der Abteilung Wasserwirtschaft kann die Umwidmung der Teilflächen der Grundstücke 3124/1, 3122 und 4856 zur Kenntnis genommen werden.

Bezüglich der Umwidmung der Teilfläche von Grundstück 5026 wird auf die Stellungnahme vom 02.06.2023, Zahl VIIId-0507.01-61, verwiesen. Aus Sicht des wasserwirtschaftlichen Planungsorganes sollte die Widmung im Öffentlichen Wassergut sowohl für die angeführte Teilfläche als auch für die anderen Widmungskategorien („FS Lift“ und „BW“) in diesem Bereich als Freifläche-Freihaltegebiet „FF“ erfolgen.

Stellungnahme Wildbach- und Lawinerverbauung – DI Markus Zöchling

Lt. ministeriell genehmigtem Gefahrenzonenplan der Gemeinde Alberschwende liegen die zur Umwidmung beantragten Teilflächen der Grundstücke 3124/1, 3122, 5026 sowie 4856, alle KG Alberschwende, zum Teil in der Gelben (WG) und Roten (WR) Wildbachgefahrenzone des Lindenbaches.

Da es sich bei der beantragten Umwidmung um eine Rückwidmung in „Freifläche Landwirtschaft“ handelt, besteht seitens des Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Grenz, kein Einwand.

Stellungnahme der Amtssachverständigen für Raumplanung – Catherine Sark, MAS (ETH) MA

Für den Betrieb der Skilifte Dreßlerberg wurde entlang der L200 die Vorbehaltsfläche für Stellplätze gewidmet. Da die Skilifte schon seit mehreren Jahren nicht mehr in Betrieb sind, soll lediglich in die Grundwidmung FL umgewidmet werden.

Beurteilung

Dem Vorhaben kann aus raumplanungsfachlicher Sicht zugestimmt werden. Allerdings sollte die Ersichtlichmachung der Landesstraße im Teilbereich der Grundstücke GST-NRN 4856 und 5026 beibehalten werden. Hier handelt es sich zwar auch um eine Umwidmung in FL, jedoch ersichtlich gemacht als Straße. Dies würde jedenfalls dem derzeitigen Flächenwidmungsplan ein einheitlicheres Bild verschaffen.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Umwidmung von Teilflächen auf den Gsten 3124/1, 3122, 4856, 5026, alle KG Alberschwende, wie im Lageplan mit der Plan-Zl: al031.2-9/2023 vom 12.06.2023 dargestellt, zu beschließen. Die Ersichtlichmachung der Landesstraße soll, wie von der Amtssachverständigen für Raumplanung vorgeschlagen, erhalten bleiben.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

Antrag 4:

Antragsteller: Hildegard Schneider, Philipp Schneider, Halden, Alberschwende
Aktenzahl: al031.2-7/2020
Standort: Gste 1623/2, KG 91101 Alberschwende
Widmung: Teilfläche von FL in FS Gartenhaus, Holzunterstand und Traktorport
GFZ-Plan: Rote und gelbe Zone
Forst: Ja
Uferschutz: Ja

Auf Gst 1623/2 wurde ohne Baugenehmigung ein Gartenhaus sowie ein Traktorunterstand mit Brennholzlager errichtet. Die Grundeigentümer wurden mit Schreiben vom 22.04.2020 von der Baurechtsverwaltung Bregenzerwald zur Übermittlung eines entsprechenden

Bauansuchens für die nicht bewilligten Objekte innerhalb von 6 Wochen aufgefordert. Sollte dieser Aufforderung nicht nachgekommen werden, wurde die Wiederherstellung des rechtmäßig bewilligten Zustandes angedroht. Seitens der Antragsteller wurde ein nachträglicher Bauantrag eingebracht. Da das Gst 1623/2 im Flächenwidmungsplan als FL ausgewiesen ist, wurden seitens der Baurechtsverwaltung verschiedene Prüfungen durchgeführt und Stellungnahmen eingeholt. Die Vorprüfungen haben ergeben, dass für die Bewilligung der errichteten Objekte eine Umwidmung notwendig ist. Am 19.08.2020 wurde von den Grundeigentümern ein diesbezüglicher Antrag bei der Gemeinde eingebracht. Bereits in der von der Baurechtsverwaltung am 23.06.2020 eingeholten Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung wird der Traktorport und der Holzunterstand negativ beurteilt, da diese Objekte gemäß Gefahrenzonenplan der Gemeinde Alberschwende (Revision 2020) in der Roten und Gelben Gefahrenzone des Tafelbuchenbaches liegen. Weiters wird in der Stellungnahme der WLW darauf hingewiesen, dass diese Bauvorhaben gemäß Gesetz über Naturschutz und Landschaftsentwicklung im Uferschutzbereich des Tafelbuchenbaches sind und daher auch nach diesem Gesetz bewilligungspflichtig sind. Die Stellungnahme wurde den Antragstellern am 23.06.2020 per E-Mail übermittelt. Im Raumplanungsausschuss wurde in der Sitzung am 11.11.2020 der Antrag behandelt. Aufgrund der vorliegenden negativen Stellungnahme der WLW wurde der Antrag negativ beurteilt. Weiters wurde das Thema Verhüttelung angesprochen, da auf dem Gst neben dem landwirtschaftlichen Objekt Halden 150 bereits eine bewilligte Garage sowie ein nicht bewilligtes Gartenhaus errichtet wurden. Bzgl. Gartenhaus hat der Raumplanungsausschuss empfohlen, Stellungnahmen bei der Raumplanungsabteilung des Landes sowie dem Gestaltungsbeirat der Gemeinde Alberschwende einzuholen. Aufgrund der eingeholten Stellungnahmen für das Gartenhaus wurde aufgrund der Kleinräumigkeit vom Gemeindevorstand am 07.03.2022 eine Ausnahmegenehmigung nach § 22 RPG beschlossen.

Am 08.08.2022 hat bzgl. Holzunterstand und Traktorport das Planungsgespräch gem. § 23a Abs. 2 RPG stattgefunden. In diesem wurde den Antragstellern mitgeteilt, dass

der Raumplanungsausschuss den Holzunterstand und den Traktorport negativ beurteilt. Im Planungsgespräch wurde den Antragstellern die weiteren Möglichkeiten (Anhörung USR, Beschlussfassung in der Gemeindevertretung, Antrag zurückziehen) bzgl. des eingebrachten Antrages mitgeteilt. Die Antragsteller haben dann Ende 2022 um Einholung einer Stellungnahme beim USR gebeten – die Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 300,00 ist von den Antragstellern im Vorhinein zu bezahlen. Trotz Aufforderung wurde bis heute die Gebühr nicht entrichtet. Im Juli 2023 wurde dann den Antragstellern mitgeteilt, dass aufgrund der nicht überwiesenen Bearbeitungsgebühr keine Stellungnahme eingeholt wurde und der Antrag in der nächsten Gemeindevertretungssitzung zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Am 14.09.2023 hat es nochmals ein Gespräch im Gemeindeamt mit dem Antragsteller gegeben, dieser hat darin betont, dass er auf die Einholung einer Stellungnahme beim USR verzichtet.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende stellt den Antrag, die beantragte Umwidmung FS Holzunterstand und Traktorport für das Gst 1623/2, KG Alberschwende, wie vom Raumplanungsausschuss empfohlen, nicht zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

TOP 5: Genehmigung diverser Kosten

Sanierung Eingangsstiege Gemeindehaus:

In der Vorstandssitzung am 08.05.2023 wurde die Sanierung der Eingangsstiege durch die Fa. Lenz Steinmetz GmbH um € 7.242,34 brutto beschlossen. Bei den Sanierungsarbeiten hat sich dann herausgestellt, dass nicht nur die kaputten Platten ausgetauscht werden müssen, sondern zu einem großen Teil der Untergrund erneuert werden muss. Weiters wurden Entwässerungsöffnungen erstellt sowie beim Nebeneingang (Lift) Platten ausgetauscht bzw. ergänzt. Nun hat die Fa. Lenz Steinmetz GmbH eine Rechnung in Höhe von € 10.549,46 gestellt.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Mehrkosten zu genehmigen und die Gesamtkosten in Höhe von € 10.549,46 für

die Sanierung der Eingangsstiege durch die Fa. Lenz Steinmetz GmbH zu bewilligen.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

Klimaticket Österreich:

Mit dem KlimaTicket Ö ist es möglich, ein Jahr lang alle Linienverkehre österreichweit zu nutzen. Das KlimaTicket Ö kostet € 1.095,00. Reisende bis einschließlich 25 und ab 65 Jahren sowie Menschen mit Behinderung zahlen € 821,00.

Studierende der Gemeinde Alberschwende ersuchen um einen Zuschuss der Gemeinde für die Anschaffung eines KlimaTicket Ö. Es gibt mittlerweile über 40 Gemeinden in Vorarlberg, die Studierenden eine Unterstützung von 50 % des Ticketpreises gewähren, wenn der Hauptwohnsitz in der Heimatgemeinde belassen wird.

In der letzten Gemeindevorstandssitzung wurde diskutiert und es kam der Vorschlag, eine Unterstützung von 50 % des Tickets zu gewähren, die Studierenden sollen aber zu einer Art Gegenleistung in der Gemeinde „verpflichtet“ werden (z. B. Mithilfe beim Käs Klatsch). Seitens der Gemeindeverwaltung wurde dieser Vorschlag geprüft, neben einem enormen Verwaltungsaufwand gibt es auch dienstrechtliche Bedenken.

Vorgeschlagene Bedingungen für den Erhalt der Förderung:

- Hautwohnsitz in Alberschwende
- unter 26 Jahre
- alle Studierenden

Die Studierenden kommen mit der Rechnung des KlimaTicket Ö zur Gemeinde. Nach Vorlage der geforderten Bestätigungen werden 50 % (€ 410,50) von der Gemeinde Alberschwende retourniert.

Lukas Schrott ergänzt, dass seitens des Verkehrsverbundes empfohlen wird, eine einheitliche Linie für die Gemeinden von Vorarlberg auszuarbeiten. Die Abwicklung könnte auch über die Verkaufsstellen im Land abgewickelt werden, Vorteil für die Studierenden wäre, dass sie die Förderung sofort erhalten bzw. nicht in Vorleistung treten müssen. Der Verkehrsverbund würde dann eine Sammelrechnung mit den Förderungen an die Gemeinde

stellen. Für die Gemeindeverwaltung würde diese Art der Abwicklung fast keinen Aufwand bedeuten.

Nach der Diskussion wird vereinbart, dass die Studierenden, welche die Förderung in Anspruch genommen haben, von der Gemeinde angeschrieben werden und zur freiwilligen Mithilfe z. B. im Sommerprogramm des Familienverbandes eingeladen werden. Der Ausschuss Familie, Kind, Bildung, Jugend soll ein diesbezügliches Schreiben vorbereiten.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, das KlimaTicket Ö mit 50 % für Studierende unter 26 Jahren mit einem Hauptwohnsitz in Alberschwende zu fördern. Eine Abwicklung über die Verkaufsstellen des Verkehrsverbundes ist anzustreben.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

TOP 6: Grund- und Mietangelegenheiten

Kauf Objekt: Hof 425, Gste: 57/10 und 57/7

Der Besitzer der Grundstücke der oben angeführten Liegenschaft ist vor wenigen Monaten verstorben, der Erbe möchte die Liegenschaft verkaufen und hat bereits einige Anfragen bekommen, ist aber auch auf die Gemeinde zugekommen, um nachzufragen, ob Kaufinteresse besteht.

Im Gemeindevorstand wurde der Kauf in der letzten Sitzung diskutiert, die Mitglieder des Gemeindevorstandes sind mehrheitlich für den Kauf der Liegenschaft. Folgende Gründe wurde in der Vorstandssitzung für den Kauf angegeben:

- Das Grundstück 57/10 liegt direkt an der jetzigen Gemeindestraße und sehr wahrscheinlich zukünftigen L14, somit eine strategisch wichtige Örtlichkeit, wenn es um unsere Verkehrslösung für die L200 und die L14 geht. Für die Beplanung des Mündungsbereiches L200/L14 mit Gehsteig könnte eine gewisse Grundinanspruchnahme in diesem Bereich eine deutlich bessere Kreuzungsgeometrie ermöglichen.
- Die in der Ecke L200/L14 gelegenen Einzelgrundstücke sind jeweils sehr beengt und kleinteilig. Wenn man diese zusammen denkt, könnte an dieser Stelle, die quasi das Portal in den inneren Ortsbereich von Alberschwende bildet, längerfristig eine repräsentative

Bebauung erfolgen. Dabei muss nicht in erster Linie an die Gemeinde als Bauherrin gedacht werden, aber die Gemeinde könnte bei einem allfälligen Weiterverkauf mitbestimmen, was dort entsteht.

- Klarerweise wäre dies davon abhängig, dass die Gemeinde früher oder später weitere Liegenschaften in diesem Bereich erwerben könnte.

Die beiden letztgenannten Punkte verfolgen eine eher längerfristige Perspektive, die für die Ortsentwicklung von großer Bedeutung sein kann. Sollte auch längerfristig eine Umsetzung dieser Ziele nicht gelingen, dann könnte die heute zum Kauf stehende Liegenschaft durch die Gemeinde nach Umsetzung der verkehrstechnischen Zielsetzungen wieder veräußert werden. Zwischenzeitlich kann die Liegenschaft vermietet werden.

In der Diskussion werden folgende Punkte vorgebracht:

- Der Preis für die 2 Grundstücke mit der Bebauung erscheint als sehr hoch. Dem wird entgegnet, dass von privaten Anbietern noch höhere Preise angeboten wurden. Auch kann das Gebäude sofort vermietet werden. Die Lage der Grundstücke ist für die Gemeinde vielversprechend. Das Zeitfenster für den Kauf des Grundstückes ist jetzt gegeben, die Chance sollte genutzt werden.
- Im Kreuzungsbereich L200/L14 besitzt die Gemeinde bereits beide angrenzenden Grundstücke, für die Kreuzungsgestaltung sind daher diese Grundstücke von keiner Bedeutung. Es wird geantwortet, dass es im Bereich des Gstes 57/10 zu einer Engstelle kommen könnte, sollte an dieser Stelle ein Gehsteig geplant bzw. gewünscht werden. Auch könnte das Gst evtl. als Tauschgrundstück im Hinblick auf eine Ortsumfahrung eine Möglichkeit sein.
- Die Gemeinde besitzt schon mehrere in die Jahre gekommene Objekte. Bei diesen Objekten ist längere Zeit nichts mehr passiert. Nun soll das nächste Objekt gekauft werden. Gibt es schon eine Idee, was mit diesem Objekt gemacht werden kann? Dem wird entgegnet, dass die Grundstücke für die Ortsentwicklung von großer Bedeutung sein können. Allerdings wird ein solcher Prozess sicherlich eine längere Zeit dauern. Auch gibt das Gst 57/10 beim Kreuzungsumbau L200/L14 einen größeren Pla-

nungsraum in diesem Bereich, daher muss auch diese Entscheidung abgewartet werden. Was aber mit Sicherheit gesagt werden kann, ist, dass das Objekt sofort nach dem Kauf vermietet werden kann.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Grundstücke 57/10 sowie 57/7 inkl. der bestehenden Bebauung zu den im vorgelegten Vorvertrag genannten Bedingungen und Kaufpreis zu erwerben. Weiters soll die Vergabe der Erstellung eines Kaufvertrages samt Verbücherung beauftragt werden. Hierfür liegen 2 Angebote vor.

Abstimmungsverhältnis: 18 : 6 (Martin Dür, Anton Bereuter, Jürgen Bereuter, Verena Bereuter, Monika De Sousa, Egon Böhler)

Pachtvertrag Hof 4 – Gunz Haus, Sasa Telic

Nach einigen Gesprächsrunden mit Interessenten für die Übernahme des Café Caesars hat Sasa Telic die Zusage erhalten. Es wurde ein Pachtvertrag ausgearbeitet, dieser wurde mit der Einladung übermittelt. Die Eckpunkte des Pachtvertrages werden im Detail durchgegangen.

In der Diskussion wird noch vorgebracht, dass für die Gemeinde aufgrund von geplanten Umbauten keine Kosten entstehen sollten.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, die Verpachtung des ehemaligen Café Caesars an Sasa Telic zu den im vorgelegten Pachtvertrag genannten Bedingungen und Konditionen zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

Adaptierungen Telekommunikationsanlage A1 – Standort Hinterfeld:

Die Firma SPL Tele Group GmbH ist als Generalunternehmer der A1 Telekom Austria AG mit der Planung und Errichtung von Mobilfunkanlagen beauftragt und entsprechend bevollmächtigt.

Die bestehende Telekommunikationsanlage der A1 in Alberschwende, Hinterfeld, am Grundstück 1913/4 inne liegend der KG 91101 Alberschwende soll adaptiert werden. An gegenständlicher Mobilfunkanlage ist die Anbringung respektive Tausch von Panelantennen für die Versorgung der Region mit der neuesten Technologie angestrebt. Weiters muss nach statischer Begutachtung und Berechnung beim bestehenden Mast das Aufsatzrohr

getauscht werden.

Dieses Vorhaben muss gemäß § 19 des V-BauG sowie § 39 des Gesetz über Naturschutz und Landschaftsentwicklung angezeigt werden, die Bauanzeige wird demnächst eingereicht. Für die Einreichung bei der BH Bregenz ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers erforderlich.

Monika de Sousa hinterfragt, ob wir uns der Verantwortung bewusst sind, die wir mit dieser Zustimmung übernehmen. Wir stimmen zu, dass neueste Technologien auf uns und die Bevölkerung, Tiere und Pflanzen ausstrahlen dürfen, ohne nach möglichen Auswirkungen zu fragen.

Weiters erinnert sie an 2 Personen, die sich erfolgreich für die Gesundheit von Mensch und Natur eingesetzt haben. Vandana Shiva ist Inderin, Quanten- und Atomphysikerin, Trägerin eines Nobelpreises. Sie setzt sich u. a. für das Recht auf eigenes Saatgut und gegen die Verwendung von Chemikalien ein. Das Recht auf Saatgut wurde in die Menschenrechte aufgenommen; dass es aktuell Verhandlungen und Bestrebungen gibt, der WHO diesbezüglich Kompetenzen zu übertragen, sei hier beiläufig festgehalten.

Die andere Frau ist Rachel Carson. Sie war amerikanische Biologin und Wissenschaftsjournalistin. 1962 hat sie mit ihrem Buch „der stumme Frühling“ so viel Aufsehen erregt, dass Präsident Kennedy veranlasst hat, eine wissenschaftliche Kommission einzusetzen, um die Gefährlichkeit von Pestiziden zu untersuchen. Das Verbot von DDT war eine der Folgen.

Dass die Dauer der Nutzung dieser Technologie von der Entscheidung jedes Einzelnen abhängt, ist ihr durchaus klar.

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, als Grundeigentümerin der Liegenschaft 1913/4 die Zustimmung zur Einreichung der Bauanzeige sowie den Antrag auf Bewilligung nach dem Gesetz über Naturschutz und Landschaftsentwicklung zu beschließen.

Abstimmungsverhältnis: 22 : 2 (Monika De Sousa, Egon Böhler)

Vermessung Fohrenstraße:

Seitens des Landes wurde in diesem Bereich eine Bereinigung des Katasters vorgeschlagen. Zwei Teilflächen mit insgesamt 21 m² des Gstes 1916/1

(Otto Maldoner) sowie eine Teilfläche mit 2 m² des Gstes 1916/3 (Verlassenschaft Andreas Barta) würden an das Öffentliche Gut 4927/4 abgetreten. Der Gemeindevorstand hat der Grundtrennung grundsätzlich zugestimmt. Weiters fällt eine Teilfläche mit 17 m² des Gst 1916/1 an die Landesstraße L14 (Gst 5040). Otto Maldoner steht mit dem Land noch in Verhandlung bzgl. der Ablöse.

In der Diskussion wurde noch vorgebracht, ob die derzeitige Vermessung Sinn macht, da in diesem Bereich eine Verlegung der Landesstraße geplant ist. Eine Beschlussfassung wird daher vertagt.

TOP 7: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.07.2023

Beschlussantrag:

Die Vorsitzende beantragt, das Protokoll der Sitzung vom 17.07.2023 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

Abstimmungsverhältnis: 24 : 0

TOP 8: Berichte, Sonstiges, Allfälliges

Die Vorsitzende informiert über folgende Themen:

- Petition „Menschenrechte und Grundfreiheiten erhalten“
- Kinderbetreuung/Kindergarten
- Kindergarten Alberschwende Kunstprojekt „Double Check“
- Ausstellung Kunstbräu
- Heimatmuseum Neu gedacht
- Spielplatz Sportzentrum
- Bürgermeisterwechsel vorgesehen am Freitag, 10. November 2023

Herbert Johler erkundigt sich bzgl. Stand der Dinge in Sachen Pumptrack.

Angelika Schwarzmann antwortet, dass es eine Vorort-Besichtigung mit Andreas Wittmann, Trailemets gegeben hat. Inzwischen wurden alle gewünschten Daten an das Planungsbüro übermittelt, die Entwurfsplanung ist am Laufen.

Monika De Sousa erkundigt sich, was aktuell bei den Liftbetrieben passiert. In der letzten Gemeindevertretungssitzung wurde ein Beschluss gefasst, dass die GmbH ein Angebot für die Übernahme der Liftbetriebe legt.

Die Vorsitzende informiert, dass eine detaillierte Abklärung mit Notar Dr. Umlauf und dem Anwalt Dr. Manhart ergeben hat, dass das nicht so einfach wie gedacht bewerkstelligt werden kann. Ein Verkauf der KG an die GmbH hätte nicht durch einen Beschluss des Gesellschaftsrates umgesetzt werden können. Es hätte einer Gesellschafterversammlung bedurft, um einen gültigen Beschluss zu fassen. Zudem wären die Unterschriften sämtlicher Gesellschafter der Liftbetriebe Alberschwende GmbH und Co KG erforderlich gewesen, um sicher zu gehen, dass keine nachträglichen Rückforderungen möglich gewesen wären. Aus diesen Gründen wurde in der Gesellschaftsratssitzung davon abgesehen, einen Beschluss zu dieser Frage zu fassen, bzw. wurde das Angebot der GmbH zur Übernahme der GmbH und Co KG bzw. aller Aktiva und Passiva nicht angenommen.

Die Bürgermeisterin
Angelika Schwarzmann



LVS / LAWINEN PIEPS ÜBUNGSKURS

Ob beim Schneeschuhwandern, auf Skitour oder beim Freeriden, im ungesicherten Gelände besteht immer Lawinengefahr. Eine gute Planung, das Erkennen von Gefahren und der richtige Umgang mit der Notfallausrüstung (Pieps, Sonde und Schaufel) sind wichtige Voraussetzungen, bevor man sicher auf Tour gehen kann.

Die Gemeinde Alberschwende bietet gemeinsam mit Lukas Rinnhofer von der Alpinus Natur- & Wanderschule und der Initiative Sicheres Vorarlberg zwei Termine an, um Alberschwender Wintersportler:innen im richtigen Umgang mit der Lawinen-Notfallausrüstung zu schulen.

Treffpunkt: 9.00 Uhr
Talstation Brüggelelift

Dauer: ca. 3 Stunden

Kosten: 10 € pro Person

Ausrüstung: LVS Pieps, Lawinensonde, Lawinenschaufel, der Witterungs angepasste Kleidung, Jause, warmes Getränk

Je nach Schneelage Alternativort möglich

Anmeldung per Email an: lukas@alpinus.at
oder per SMS/Whatsapp/Anruf an: +43(0)6503187746
Begrenzte Teilnehmerzahlen



SCHNEESCHUHWANDERUNG AUF DEN BRÜGGELEKOPF

Ihr wolltet schon immer einmal im Winter mit den Schneeschuhen aufs Brüggele? Ihr habt aber keine Ausrüstung und so ganz sicher fühlt ihr euch im Schnee auch nicht? Dann ist die geführte Schneeschuhtour genau das Richtige für euch.

Die Gemeinde Alberschwende bietet diesen Winter gemeinsam mit Schneeschuhguide Lukas Rinnhofer von der Alpinus Natur- & Wanderschule zwei geführte Schneeschuhtouren für Alberschwender:innen und Gäste an.

Treffpunkt: 9.00 Uhr
Dorfplatz Alberschwende

Dauer: ca. 3 Stunden

Kosten: freiwillige Spende

Schneeschuh-Verleih möglich
Leihgebühr 10 € / Set

Findet nur bei entsprechender
Schneelage statt



Alberschwende
bregenzerwald



Stationshäuschen abzugeben



Lifhäuschen Tellerlift



Bergstation Schlepplift

Die Stationshäuschen vom Tellerlift und Schlepplift Brüggele werden günstig abgegeben. Bei Interesse meldet euch bitte beim Geschäftsführer Reinold Baumann.

Telefon +43 676 524 39 74

E-Mail: baumann.lifte@alberschwende.at

Der Familienpass fürs Jahr 2024

Mit den Familienpass NEWS, die Ende November per Post zugestellt werden, werden auch alle Familien den Familienpass für das Jahr 2024 bekommen. Sollten bei den Daten Fehler abgedruckt sein, kann man diese im Gemeindeamt oder unter info@familienpass-vorarlberg.at melden.

Zudem enthält jeder Brief den Zugangscode für die Familienpass-App. Die App steht zum Gratis-Download im App Store oder bei Google Play zu Verfügung. Alle aktuellen Angebote und Aktionen, alle Partnerbetriebe und Vergünstigungen sowie der Familienpass in digitaler Form sind über die App abrufbar.

Im digitalen Familienpass wird die Jahreszahl automatisch aktualisiert. Den digitalen Familienpass kann man zum Beispiel beim Familienskitag am 21. Jänner 2024 vorweisen.

Vorarlberger Familienpass

Telefon +43 5574 511-241 59

info@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass

2. Platz beim Gemeindebättl 2023



Beim Gemeinde Bättl 2023 haben 106 Alberschwenderinnen und Alberschwender alles gegeben und insgesamt 416.400 Bewegungsminuten erspart. Dennoch hat es diesmal nur für den 2. Platz in unserer Einwohnerkategorie gereicht. Die Gemeinde Vandans, die bereits 2 Jahre in Folge hinter Alberschwende das Nachsehen hatte, wollte sich mit dem 2. Platz nicht mehr zufrieden geben, hat diesmal alles gegeben und die Kategorie gewonnen.

Für den 2. Platz konnten wir einen Preisscheck in Höhe von € 2.000,00 entgegennehmen. Diesen werden wir wieder für ein sportförderndes Projekt investieren. Die Fahrradständer am Dorfplatz, die von den letzten Gewinnen angeschafft wurden, kommen jedenfalls sehr gut an und sind immer gut belegt.

Vorarlbergweit liegt Alberschwende auf dem sensationellen 12. Platz bei 96 Gemeinden – das kann sich wirklich sehen lassen! Danke an alle, die mitgemacht und sich die Mühe gemacht haben, ihre Bewegungsminuten zu erfassen und einzutragen. Ihr alle habt zu diesem großartigen Erfolg beigetragen und gleichzeitig etwas für eure Gesundheit getan!

Fahrradwettbewerb 2023

Die Sieger vom Fahrradwettbewerb stehen fest. 71.342,90 km sind die 67 Teilnehmer:innen beim Fahrradwettbewerb in Alberschwende von März bis September gefahren.

Ein paar statistische Daten vom Fahrradwettbewerb aus Alberschwende:

Eingespartes CO₂: 12.584,89 kg
Verbrannte Kilokalorien: 2.124.876,90 kcal
Gespartes Geld: € 24.613,30

Mia Bobb hat die Preise unter allen Teilnehmenden vom Fahrradwettbewerb, die mehr als 100 km gefahren sind, gezogen.

Die Siegerinnen sind:

1. Preis: € 70,00 Alberschwende Gutscheine – Sarah Germann
2. Preis: € 50,00 Alberschwende Gutscheine – Barbara Sohm
3. Preis: € 30,00 Alberschwende Gutscheine – Caroline Gmeiner

Wir gratulieren ganz herzlich den Gewinnerinnen.

Vielen Dank fürs Mitmachen und bis zum Fahrradwettbewerb 2024.



Liebe Leserinnen und Leser!

Am 19.10.2023 fand in unserer Bücherei eine Veranstaltung im Rahmen von „Österreich liest“ mit der Geschichtenerzählerin **Katharina Ritter** statt.



Dazu haben wir die 2. – 4. Klassen der Volksschule Hof eingeladen. **Katharina Ritter** griff das Klima-Kulturprojekt „Schrättele“ auf.

Das „Schrättele“ dient als Symbol, um den Klimawandel zu vermitteln. Spielerisch konnten sich die Kinder dem Thema widmen. Dazu haben sie Bilder gezeichnet, welche in der Bücherei aufgehängt sind. Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht und 3 Bilder aus jedem Jahrgang mit einer Jahreskarte der Bücherei Alberschwende belohnt.

Besonders bei der Raiffeisenbank Alberschwende möchten wir uns bedanken für die Übernahme der Eintrittsgelder.

Das Team der Bücherei Alberschwende





Samstag 02/12/2023

- 16:00 Uhr Kasperltheater „Die drei Wünsche“
von und mit Johannes Rauch vom Theater der Figuren
In der Aula der VS Hof
Spielzeit: ca. 40min. Kosten: 3€. Kinder bis 2 Jahren frei.
Organisation: EKIZ Trittroller
- 16:50 Uhr die Jungmusik spielt Weihnachtsmusik
- 17:00 Uhr Christbaumilluminierung mit anschließendem
gemütlichen Ausklang mit dem Ensemble der Albrassschwender
Fürs Essen & Trinken sorgt der Kameradschaftsbund



Wir laden Sie herzlich zum

Adventsbasar

am Sonntag, 03. Dezember 2023, 10:00 – 16:00 Uhr
in das Sozialzentrum Alberschwende ein.



Ausgestellt werden verschiedene selbstgemachte Sachen.

Zudem können die handgefertigten Krippen
des Krippenvereins Buch betrachtet werden.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.
Ursula Fischer-Gruber und das Team
vom Sozialzentrum Alberschwende



CHRIST KINDL MARKT

Alberschwende

8. Dezember 2023
10 - 18 Uhr



Über 40 Aussteller mit vielen
schönen und selbstgemachten,
praktischen, köstlichen und
besonderen Geschenksideen.

Gemütliches Ambiente rund um
die Dorflinde, im Mesmers Stall
und im Gunzhaus 2. Stock.
Live-Musik um 13 und 15 Uhr

Für alle Kinder
Fritz's Modelleisenbahn
Kerzenziehen
Basteltisch im Gunzhaus



Organisation
Ines Lopez-Berlinger
Wolfgang Flatz

Aus unseren Schulen...



Liebe Alberschwenderinnen, liebe Alberschwender!

Das Schuljahr 2023/24 hat begonnen und alle Kinder und Lehrpersonen sind schon gut gestartet und freuen sich auf eine sicherlich spannende und lehrreiche Zeit!

Achtsamkeit und Respekt voreinander und füreinander, sich selber und die anderen wahrnehmen, aufeinander schauen und miteinander gestalten, werden in diesem Schuljahr und auch in Zukunft die Säulen für die VS Alberschwende Hof, Fischbach und Dreßlen sein. Unsere positive Grundeinstellung gepaart mit Humor und manchmal, wie schon erwähnt, Gelassenheit, Mut und Stärke werden ein Arbeitsklima schaffen, welches von Vertrauen und Wertschätzung geprägt ist.

In diesen komplizierten Zeiten wünsche ich uns allen von ganzem Herzen viel Kraft, Ausdauer und vor allem Gesundheit für das kommende Schuljahr 2023/24.

Daten für das Schuljahr 2023/24

VS Hof:

1a:	16 Kinder (9 M/7 B)	Tanja Metzler
1b:	16 Kinder (6 M/10 B)	Laura Hofer
2a:	13 Kinder (3 M/10 B)	Margit Bereuter
2b:	14 Kinder (4 M/10 B)	Christine Gunz
3.:	25 Kinder (15 M/10 B)	Marion Matic
4.:	17 Kinder (8 M/9 B)	Laura Hofer

Begleitlehrerinnen: Andrea Schwarzmann-Diem
Lisa Bischof

VS Fischbach:

Klasse 1 (1. + 2.): **14** (6 M/8 B) Nadine Meusburger
Klasse 2 (3. + 4.): **12** (6 M/6 B) Jos Natter

Begleitlehrerin + Werken + Religion: Cornelia Sohm

VS Dreßlen:

Klasse 1 (1. + 2.): **14** (8 M/6 B) Gerlinde Kaufmann
Klasse 2 (3. + 4.): **13** (3 M/10 B) Eva Moosbrugger

Begleitlehrerin + Werken: Elena Tschemernjak

Religion in allen Schulen: Anita Eiler
Sprachheilunterricht in allen Schulen: Kay Frahm
Spezifische Lernförderung in allen Schulen: Marita Bilgeri
Schulische Assistenz und Schülerbetreuung: Katharina Kostajnssek
Beratungslehrerin in allen Schulen: Michaela Titton
IT-Betreuer: Rocco Ritter
Schulsekretärin: Monika Metzler

Ein kurzer Rückblick auf das Schuljahr 2022/23:

Nach der Eröffnungskonferenz am Freitag, den 09. September 2022 mit allen Lehrpersonen von Hof, Fischbach und Dreßlen starteten wir nach dem Eröffnungsgottesdienst mit Pfarrer Peter Mathei („Lieber Peter, alles Gute für deinen Ruhestand und danke für unsere immer wieder amüsanten und herzlichen Begegnungen“) und der Begrüßung aller Erstklässler am Montag, den 12. September 2022 in ein gut gelungenes Schuljahr!

Für unsere Schülerinnen und Schüler war es ein Schuljahr, in dem neben der Freude am miteinander Gestalten und Lernen, auch das Erleben und gemeinsame Spielen und Feiern im Mittelpunkt stand.

In diesem Schuljahr konnten wir wieder viele tolle Aktivitäten in und außerhalb der Schule miteinander erleben. Die verschiedenen Highlights an meinen drei

Schulen möchte ich hier gerne erwähnen:

Radfahrprüfung, Zahnprophylaxe, «Schaffartag» der 3. + 4. Klassen, Inatura, Gemeindeamt, Aktionen zur Verkehrssicherheit (Straßenübergänge mit der Polizei, Radfahrprüfung), Vorarlberger Tierschutzheim, Wildpark Feldkirch, Büchereibesuche, Besuch bei George Nußbaumer, Autorenlesungen, Projekt: «Sonne ohne Reue», Weihnachtsmärchen im Landestheater, Jahresthema: «Große Persönlichkeiten in der VS Dreßlen, Schitag in Mellau-Damüls, Genussdetektive, RIKKI-Mülltrennung, Flurreinigung, Erntedankfeste, Werkausstellung in der Raiffeisenbank, Imkereibesuch, Jause aus dem eigenen Garten, Buchstabenfest, Kuschtiertag, Lange Nacht der Schule in der VS Fischbach, «Blick+Klick», Faschingsparty in der Schule, Viehausstellung, Bauernhofbesuch, Experimentiertage, Besuch bei Antenne Vorarlberg, Archäologie auf Achse, Flussexkursion, Russmedia, Schwimmbad Egg, «Hallo Auto», Religiöse Projekte (Lehrausgänge in Kirche und Merbodkapelle), Waldnachmittage der 1. Klassen, Wandertage im Herbst und Frühling, Lesewochen, «Tischlein deck dich» (Jausenverkauf in der Pause), Feldkirch/Bregenztage, Besuche im Landhaus, Teilnahme des Chors beim Landesjugendsingen, Apfelaktion des EV, Karateprojekt, Theater im Ohrensessel mit Stefan Libardi, Sport- und Spielefest in der Arena, Abschlussfeste, ...

Im Rahmen der **Schulentwicklung** werden wir uns in den nächsten Jahren genauer mit den Themen: «MINT in der Grundschule», «Digitale Grundbildung» und «Neuer Lehrplan – Englisch ab der Grundstufe 1» beschäftigen. Gemeinsame Fortbildungsveranstaltungen und schulinterne Fortbildungen werden zu diesen Themen eine solide Basis für eine Weiterentwicklung in unserer täglichen Arbeit mit den Kindern in unseren Schulen bilden.

Auch die **Ausstattung** (neue Bestuhlung in der VS Hof), die **Digitalisierung** unserer Volksschulen und ein besseres, weil schnelleres Internet, nur möglich durch die großzügige Unterstützung der Gemeinde Alberschwende, wird vorangetrieben: Beginnend in der VS Dreßlen konnten wir im Frühjahr auch in der VS Hof digitale Whiteboards für die Klassenzimmer anschaffen. Eine

zusätzliche Möglichkeit der Wissensvermittlung und eine Unterstützung und Bereicherung für einen vielfältigen, modernen und zukunftsorientierten Unterricht.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unserer **BM Angelika Schwarzmann** ganz offiziell verabschieden: *„Liebe Angelika, ich wünsche dir für deinen neuen Lebensabschnitt nur das Allerbeste, vor allem viel Gesundheit, Lachen, Freude und Begeisterung für die Dinge, die du noch vorhast. Meine Lehrpersonen und ich möchten uns recht herzlich für deine stets freundliche Art, dein Vertrauen und die Wertschätzung gegenüber meiner Person, deine Offenheit für die laufenden Neuerungen und Entwicklungen im Schulwesen, das unkomplizierte Bereitstellen der notwendigen finanziellen Mittel und deinen großen Einsatz und die Unterstützung für die Bildungslandschaft und die Kinder in Alberschwende bedanken. Alles Gute!“*

- DANKE an den Elternverein mit den Obleuten Karin Eberle und Alexander Pfanner für die tollen Unterstützungen während des gesamten Schuljahres
- DANKE an alle Eltern für die gute Zusammenarbeit Schule – Elternhaus
- DANKE an alle Mitarbeiter:innen der Gemeinde Alberschwende
- DANKE an die Raiffeisenbank Alberschwende
- DANKE an Alexander Rüt und Wolfgang Flatz und ihre fleißigen Helferinnen
- DANKE an das Team der Mittags- und Schülerbetreuung mit ihrer Leiterin Katharina Kostajnek
- DANKE an Andrea von der Bücherei
- DANKE an das gesamte Pädagoginnenteam im KIGA-Hof und EVO-KIGA
- DANKE an meine Schulsekretärin Monika Metzler für ihre hervorragende Arbeit
- DANKE an MS Direktor Martin Natter und VS Direktorin Yvonne Gunz für die wertschätzende und sehr gute Zusammenarbeit
- DANKE an meine Lehrpersonen für ihre tolle Arbeit

Dir. Jürgen Bodlak
(VS Hof + VS Fischbach + VS Dreßlen)





Vereinsgeschehen...

ALLERHAND



Handwerk Gewerbe Zukunft
in Alberschwende

Vorankündigung Handwerkerjasser

Der Handwerker- und Gewerbeverein AllerHand lädt auch dieses Jahr wieder alle zum traditionellen Handwerkerjasser ein.

Ab dem 1. Dezember 2023 kann in den örtlichen Gasthäusern und zuhause gejast werden!

Listen werden als Postwurf verschickt und liegen bei Spar Dornbach und in den Alberschwender Gasthäusern auf oder können von der Vereinswebseite <https://allerhand.alberschwende.at> ausgedruckt werden.

Listenabgabe: nur bei **Spar Dornbach bis 17. Januar 2024 um 19:00 Uhr**

Es werden die Listen entsprechend des Abgabedatums nummeriert.

Ziehung der Stichzahl: Die Stichzahl wird im Bereich von 480 bis 689 per Losziehung ermittelt. Diese erfolgt bei der Jahreshauptversammlung am **20. Januar 2024** um 19:00 Uhr im Gasthaus Taube (Olgasaal)

Spieleinsatz: € 4,00 pro Spieler und Spiel – kein Sackgeld

Zur Preisverteilung am 20.01.2024 um 20:00 Uhr sind die ausgefüllten Abschnitte von den Listen mitzubringen. Preise werden nur nach Vorlage des Abschnitts ausgegeben. Sollte der Abschnitt nicht da sein, wird der

Preis an den Nächstgereihten vergeben. Rechenfehler werden dem Spieler in der letzten Spalte zu- bzw. abgezählt.

Dieses Jahr werden nur Gutscheine verlost, die in Alberschwender Geschäften einlösbar sind. Eine Liste der Betriebe ist auf der Vereinswebseite zu finden.

- Es werden 100 Preise im Gesamtwert von ca. € 4.000,00 von örtlichen Betrieben und vom Verein AllerHand gesponsert.
- Hauptsponsoren: Fahrzeugbau Willi, Dachdeckerei Rusch, Spenglerei Steuerer, Zimmerei Joso
- Nebensponsoren: Pernikl GmbH, RABE Erdbau, Raumgestaltung Remo Bereuter, Postpartner Verena Bereuter
- Weiters werden zwei Handwerkerpreise im Wert von € 300,00 und € 200,00 unter allen Spielern verlost (Ziehung der Listennummer). Diese können bei allen Mitgliedsbetrieben von Allerhand eingelöst werden.
- Wer am meisten jast, darf sich über einen Überraschungspreis freuen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Gemütliche Stunden beim Jassen wünscht euch

AllerHand
Handwerk Gewerbe Zukunft in Alberschwende



Brennkurs

In einem ausgedehnten Kurs gab Edelbrandsommelier Peter Klaus Gmeiner einen tiefen Einblick in die Brennereikunst. Vom sauberen Obst Einmaischen, Rohbrand und Feinbrand Brennen, Vor- und Nachlaufabtrennung bis zum fertigen Destillat in der Flasche, wurden alle Arbeitsprozesse von den Kursteilnehmern – in der Praxis – selbst durchgeführt.



Süßer Most im Kindergarten

Auch heuer war Franz Berchtold mit der Obstpresse des OGV für den Kindergarten im Einsatz. Äpfel werden gewaschen, gemahlen und gepresst. Der frische Süßmost wird von den Kleinen natürlich sofort „getestet“. Und auch heuer waren alle begeistert dabei und freuten sich über das tolle Getränk. Danke Franz für deine Zeit.





Jahreshauptversammlung

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 08.10.23 gab es Neuwahlen.



Der Obmann Stellvertreter Ludwig Eiler gab nach 30 Jahren sein Amt an Günther Oberhauser ab. Weiteres übernimmt Anton Metzler das Amt des Schriftführers von Stefan Gmeiner, der dieses 16 Jahre lang mit bestem Gewissen erledigt hat. Als Dankeschön dafür erhielten Ludwig und Stefan eine schöne Glocke vom Viehzuchtverein. Ebenfalls ist Tobias Rusch neu im Beirat dabei.



Weiters gab es von der Villa Vet (die neue Tierarztpraxis in Alberschwende) noch einige Informationen und Änderungen rund ums Thema Großvieh.

Der Abend wurde anschließend noch mit Speis und Trank abgerundet.

Viehausstellung 2023

Bei traumhaftem Wetter konnte der Viehzuchtverein Alberschwende am Freitag, 13.10.2023 die diesjährige Viehausstellung durchführen. Es wurden Tiere der Viehzuchtvereine Alberschwende, Müselbach, Buch und Bildstein präsentiert.



Der Höhepunkt des Tages war der Kälbervorführwettbewerb um die Mittagszeit. Die Bürgermeister Angelika Schwarzmann (Alberschwende) und Walter Moosbrugger (Bildstein) bildeten die Jury dieses Zusatzwettbewerbes. Es war keine leichte Aufgabe, da die Mädchen und Jungen ihr Bestes gaben. Lara Feuerstein mit ihrem Kalb „Michaela“ gewann den Bewerb. Den begeisterten Kindern ist ein großer Dank auszusprechen.



Am Abend ließen wir den Ausstellungstag mit einem gemütlichen Hock bei bestem Essen und geselliger Unterhaltung bei der Familie Gmeiner ausklingen.

Der Viehzuchtverein Alberschwende bedankt sich bei allen Aussteller:innen, Sponsor:innen, Helfer:innen und bei den Besucher:innen der heurigen Ausstellung und des abendlichen Hocks. Ein besonderer Dank gilt auch den Familien Eiler und Madlener für die Bereitstellung des Ausstellungsplatzes.

Die Vereinsführung des
Viehzuchtvereins Alberschwende



Ergebnis Viehausstellung am 13.10.2023

Zuchtfamilien:

- | | |
|------------------------------------|--------------|
| 1. Flatz Martin, Alberschwende | 5 Nachkommen |
| 2. Schedler Michael, Alberschwende | 8 Nachkommen |

Ehrenkuh über 100.000 | Lebensleistung:

- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| 1. Winder Othmar, Bildstein | Vater: Jongleur |
|-----------------------------|-----------------|

Dauerleistungskühe:

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| 1. Geser Manfred, Müselbach | Vater: Jongleur |
| 2. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Jongleur |
| 3. Winder Othmar, Bildstein | Vater: Vigor |

Eutersiegerin

Altkühe:

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| 1. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Jongleur |
|--------------------------------|-----------------|
- ### Reservesiegerin + Reserveeutersiegerin
- | | |
|------------------------------------|-----------------|
| 2. Schedler Michael, Alberschwende | Vater: Salom |
| 3. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Jongleur |

Jungkühe mit 3 Abkalbungen:

- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| 1. Winder Othmar, Bildstein | Vater: Jongleur |
|-----------------------------|-----------------|
- ### Eutersiegerin
- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| 2. Winder Othmar, Bildstein | Vater: Blooming |
| 3. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Assay |

Jungkühe mit 2 Abkalbungen:

- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| 1. Geser Manfred, Müselbach | Vater: Glenwood |
|-----------------------------|-----------------|
- ### Gesamtsiegerin + Eutersiegerin
- | | |
|--------------------------------|--------------|
| 2. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Salom |
| 3. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Amir |

Erstmelken

- | | |
|--------------------------------|-------------|
| 1. Freuis Georg, Alberschwende | Vater: Amir |
|--------------------------------|-------------|
- ### Eutersiegerin
- | | |
|--------------------------------|--------------|
| 2. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Barca |
| 3. Winder Othmar, Bildstein | Vater: Barca |

Kalbinnen abgekalbt

- | | |
|------------------------------------|----------------|
| 1. Freuis Georg, Alberschwende | Vater: Duplago |
| 2. Schedler Michael, Alberschwende | Vater: Bender |
| 3. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Alasko |
| 4. Winder Othmar, Bildstein | Vater: Pete |

Gesamteutersiegerin

Kalbinnen:

- | | |
|------------------------------------|-----------------|
| 1. Schedler Michael, Alberschwende | Vater: Biver |
| 2. Geser Manfred, Müselbach | Vater: Jongleur |
| 3. Stadelmann Manuel, Alb. | Vater: Anibal |

2-jährige Rinder:

- | | |
|---------------------------------|-------------|
| 1. Maldoner Gotthard, Müselbach | Vater: Amir |
| 2. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Jeff |
| 3. Geser Manfred, Müselbach | Vater: Phil |

Jährlinge:

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| 1. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Jongleur |
| 2. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Palmer |
| 3. Flatz Martin, Alberschwende | Vater: Binam |

Bambini

- | | |
|----------------------------------|---------------------------|
| 1. Feurstein Lara, Alberschwende | Besitzer:
Flatz Martin |
|----------------------------------|---------------------------|

aufgetriebene Tiere: 226

Bambini: 28





bäuerinnen
alberschwende &
müselbach

Mithilfe bei der Adventmesse

Über Unterstützung bei der Durchführung der Adventmesse mit anschließendem Frühstück wären wir sehr froh und dankbar. Wer sich das vorstellen kann, soll sich bitte bis 01.12.2023 bei Martha unter Telefon +43 5579 7127 melden.

Natürlich freuen wir uns auch über viele Anmeldungen zur Messe bei Martha oder Renate, Telefon +43 664 646 66 09.

Advent
MESSE

AM 6. DEZEMBER 2023
8:30 UHR, PFARRKIRCHE
ALBERSCHWENDE

Anschließend gemeinsames
Frühstück im
Hermann Gmeiner Saal

Anmeldung bitte bis zum
1.12.2023 bei der jeweiligen
Ortsbäuerin

ELTERNVEREIN

Alberschwende



Jahreshauptversammlung mit Vortrag "Digitale Medien"

Dienstag, 21. November 2023

19:00 Uhr

Aula der MS Alberschwende



Digitale Medien

Faszination, Herausforderung & Chance

Ein Vortrag der SUPRO Vorarlberg



26. NOVEMBER 2023

14:00-17:00 UHR

PFARRHEIM ALBERSCHWENDE
&
EKIZ TRITTRÖLLER

ADVENTSBASTELN

MIT DEM FAMILIENVERBAND ALBERSCHWENDE
& EKIZ TRITTRÖLLER

MIT ERZÄHLTHEATER



VERSCHIEDENE
BASTELSTATIONEN

PUNSCH & KEKSE

4-10 JAHRE
MIT BEGLEITUNG

8€ / 6€ FÜR MITGLIEDER
ANMELDUNG:
FAMILIENVERBAND_ALBERSCHWENDE@GMX.NET

Senior:innenausfahrt nach Mellau

Am 8. Oktober war es endlich wieder so weit: Die lang ersehnte Senior:innenausfahrt nach Mellau konnte nach der pandemiebedingten Absage im Jahr 2021 dieses Jahr erfolgreich stattfinden. Die Freude war den rund 100 Teilnehmer:innen anzumerken, als sie sich für diesen besonderen Tag bereit machten. Organisiert wurde der Ausflug vom Familienverband gemeinsam mit dem LIEDERMännerChor.



Nach der Ankunft in Mellau hielt Pfarrer Anton Cobzariu in der Pfarrkirche eine feierliche Andacht, die durch die Liedermänner musikalisch umrahmt wurde. Sie bot den Teilnehmer:innen die Möglichkeit, innezuhalten und sich auf den Tag einzustimmen.



Im Anschluss versammelten sich die Senior:innen im Dorfsaal zu einem geselligen Beisammensein, das von interessanten Gesprächen und guter Stimmung geprägt war: Man konnte sich austauschen, Erinnerungen teilen und die von den Liedermännern musikalisch bereicherte Atmosphäre genießen.



Unser besonderer Dank gilt den Begleitpersonen, dem Servicepersonal sowie allen Helfer:innen im Hintergrund, die mit viel Einsatz und Herzblut diesen Tag möglich gemacht haben.



Für die finanzielle Unterstützung möchten wir uns ganz herzlich bei der Gemeinde Alberschwende und der Raiffeisenbank Alberschwende bedanken. Ihr finanzielles Engagement ist ein Zeichen der Wertschätzung für die älteren Mitglieder unserer Gemeinde.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Senior:innenausfahrt, die in zwei Jahren stattfinden wird. Solche Veranstaltungen stärken und bereichern das Gemeinschaftsgefühl und sind in einer Zeit, in der soziale Kontakte oft zu kurz kommen, von unschätzbarem Wert.

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren bis dahin gute Gesundheit und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Das Team vom Familienverband Alberschwende

Ein kleiner Rückblick in ein paar Bildern zu unserem Tagesausflug nach Bad Wörishofen – die Gesundheitsstadt - wo Kneipp zu Hause ist!

Kneipp Aktiv-Club



*Weihnachtsmarkt in
Konstanz*
am Freitag den 1. Dezember 2023

Um 8:30 Uhr fährt der Bus vom Dorfplatz Alberschwende
nach Konstanz auf den Weihnachtsmarkt!
Rückfahrt ca. 20 Uhr (wird im Bus noch ausgemacht)

Wir freuen uns wenn du mit kommst!

Anmeldung bei Ramona 0664 / 42 49 714 bis 24.11.
Kosten: 35€ / (für Nicht Kneipp-Mitglieder 40€)
Bitte überweisen.

KNEIPP Aktiv Club Alberschwende
Raiffeisenbank Alberschwende
IBAN: AT41 3740 1000 0004 9940

SCHNUPPERSCHIESSEN FÜR GROSS & KLEIN AB 9 JAHREN

am Samstag, 25. November | 14-17 Uhr
im Luftgewehrstand unter der Turnhalle

TRIFF DEINE ZIELE!



Konzentration &
Fokus steigern



Koordination &
Geduld verbessern



Stressabbau &
Ruhe fördern



Wir laden Interessierte herzlich ein, die Welt des Sportschießens zu erkunden!
Komm vorbei zum Schnupperschießen und lass uns gemeinsam
den Abzug drücken, in ein zielsicheres Abenteuer zu starten.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!



Zu unserer Webseite



„Jeder von uns hat drei Leben, ein privates, ein öffentliches und ein geheimes.“

Paolo Genovese

Das perfekte Geheimnis

Gibt es das? Das perfekte Geheimnis? Sicher vor den Ohren und Augen der anderen?
Oder ist es ein Irrglaube? Eine Illusion?

Wie gut kennst du deinen Partner? Was weißt du über die Vergangenheit deiner Freundin? Gibt es da vielleicht nicht etwas, das er dir verschweigt? Hat sie vielleicht doch ein Geheimnis?

Aber viel wichtiger: Würdest du es überhaupt wissen wollen? Mit allen Konsequenzen, die es mit sich bringt? Oder lebst du dann doch lieber in eurer heilen Idylle, die ihr euch da geschaffen habt?

Eva, Rocco und Sofia, Carlotta und Luis, Bianca und Cosimo und natürlich Peppe – sie alle sind glücklich. Manche mehr, manche weniger. Sie alle haben ein Geheimnis. Manches kleiner, manches größer.

Eva, Rocco und Sofia, Carlotta und Luis, Bianca und Cosimo und natürlich Peppe – sie alle sind glücklich. Bis Eva eine Idee hat. Eine Idee zu einem Spiel, das die Leben der Anwesenden ganz plötzlich auf den Kopf stellt. Den ganzen Abend über wird jede Nachricht, jedes Telefonat öffentlich gemacht.

Die Fassaden beginnen zu bröckeln, die Geheimnisse kommen ans Licht und so manches würde man lieber gleich wieder vergessen.

Zum Glück ist es kein Geheimnis: Die LEANDOBÜHNE spielt wieder – zurück zur Tradition – im Dezember. Freut euch auf ein spannendes, humorvolles und überraschendes Stück!

Termine:

Do	07.12.2023	20:00 Uhr	Premiere
Sa	16.12.2023	20:00 Uhr	
So	17.12.2023	17:00 Uhr	
Di	26.12.2023	20:00 Uhr	
Do	28.12.2023	20:00 Uhr	
Fr	29.12.2023	20:00 Uhr	
Fr	05.01.2024	20:00 Uhr	
Sa	06.01.2024	20:00 Uhr	Derniere

Ort:

Hermann Gmeiner Saal

Eintrittspreise:

Erwachsene:	€ 18,00
Kinder:	€ 10,00

Gutscheine sind im Spar Dornbach und im Gemeindeamt erhältlich.

Karten für „Das perfekte Geheimnis“ gibt es im Vorverkauf ab dem 13. November unter www.leandobuehne.at und unter der Nummer +43 677 644 885 87.

Und damit euch bis dahin nicht langweilig wird, teilen unsere Schauspieler:innen, die Regie und deren Assistenz noch ihre kleinen Geheimnisse mit euch!



Annemarie isst gerne hartes Brot. Einfach so. Ohne alles.



Gerhard wurde innerhalb von 17 Tagen auf Hawaii gleich viermal ausgeraubt.



Gabi liebt Netflix und Schokolade in Kombination. Folge um Folge – bis spät in die Nacht.



Jome redet, wenn er allein ist, gerne mit imaginären Leuten.



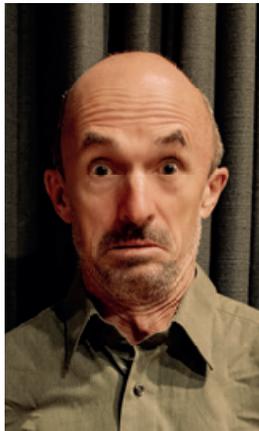
Heidi war schon mal nackt im Rhein baden. Nachts. Im Dunkeln geht das.



Simon musste schon mal seinen Führerschein abgeben. Der Grund? Zu hohes Tempo.



Lisa hat ihr erstes Tattoo vor ihren Eltern geheim gehalten.



Paul ist in Frankreich mit dem Fahrrad fünf Kilometer auf einer Autobahn gefahren, weil er ein Schild übersehen hatte.



Sophia liebt es, Kindern ihre Wackelzähne auszureißen.



Gerold verputzt schon mal schnell eine Tafel Schokolade, so dass niemand was abbekommt.

Ein Stück von Paolo Genovese

Das perfekte Geheimnis

(Perfetti Sconosciuti)

Premiere am 7. Dez.
weitere Termine und
Kartenvorverkauf unter:
www.leandobuehne.at

Gutscheine erhältlich
bei SPAR Dornbach &
Gemeinde Alberschwende

Nach dem italienischen Originalfilm von Paolo Genovese »Perfetti Sconosciuti«
Deutsche Version von Sabine Heymann.

30 JAHRE
DONA PACEM

Lieder über

Liebe & Trauer

CHORKONZERT



Samstag, 25. Nov, 20:00 Uhr
Sonntag, 26. Nov. 18:00 Uhr
Pfarrkirche Müselbach
Freiwillige Spenden

MEISTERBETRIEB
BOLTER
HERBERT BOLTER
6661 Alberschwende Müselbach 862
www.bolter-ofenbau.at

Adler
Familienhotel
☆☆☆S


**KAROSSERIE
AKADEMIE**

www.karosserie-akademie.at


RUSCH
Dachdecker
Spengler
Alberschwende

Elfenschuh
BUTIK & ARTS

**TISCHLEREI
THOMAS
GESER**

RUSCH
Erdbau
Alberschwende
Mobil 0664/10 10 447

**Gasthaus
Sonne
Müselbach**

**Raiffeisenbank
Alberschwende** 

**BÄCKEREI
HUBER**
Müselbach 413
A-6661 Müselbach
Tel. 05379-41305

SPAR
GERHARD DORNBACH
Alberschwende 05379/4130




UNIQA
UNIQA GeneralAgentur
Nußbaumer & Sohler
6661 Alberschwende, Müselbach 358
Tel.: 05379 41390
Fax: 05379 4135-39



Die Liedermänner im Mozarteum

Die Ruhe vor dem Begeisterungssturm

Wenn bei einer Busfahrt mit 37 Liedermännern – plus 21 Fans, darunter auch Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann – im Bus eine ruhige, beinahe „konzentrierte“ Stimmung herrscht, dann muss dieser Bus ein besonderes Ziel haben. So geschehen am 21. Oktober.



Das Ziel: das Mozarteum in Salzburg beziehungsweise das Galakonzert der Initiative „Österreich singt wieder“ des Chorverband Österreich und des ORF. Insgesamt zehn Chöre – einer pro Bundesland plus Südtirol – wurden eingeladen, darunter auch der erwähnte LIEDERMÄNNERChor aus Alberschwende unter der Leitung von Paul Burtscher.

Und auch wenn man es im Bus nicht für möglich gehalten hätte, auf dem Weg vom Hotel zum Mozarteum wurde in der Fußgängerzone doch noch vorab gesungen. So viel Lockerheit muss sein.

Nach einer Fernsehaufnahme für den ORF hieß es für die Liedermänner zu Konzertbeginn erstmal ab auf den Rang, den ersten Teil des Konzerts durften sie als Zuhörer erleben – und dabei die unglaubliche Qualität der anderen Chöre bewundern. Zur Beruhigung der Nerven dürfte das nicht beigetragen haben, Gerüchten zu Folge spielte ein Liedermann gar mit dem Gedanken, einen stillen Ort aufzusuchen, um dort den eigenen Auftritt zu verpassen. Er hat es dann aber doch auf die Bühne geschafft.

Gesungen wurden vier Lieder aus unterschiedlichen Epochen. Die Reaktion des Publikums: tosender Applaus. Die Reaktionen auf der Bühne: Stolz und pure Glücksgefühle.





Gemeinsamer Schlusschor – auf Bühne und Rang

Gesteigert wurden letztere dann noch durch die gemeinsam von allen Chören gesungenen Werke „Verleih uns Frieden“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy und die



Auftragskomposition „Cantaa ...“ von Peter Planyavsky – und die Standig Ovations des Publikums. „Standing Ovations nach einem dreieinhalbstündigen Konzert, da weiß man, dass man Teil von etwas Besonderem war“, beschreibt es Liedermann Tobias.



Dass der Abend im Restaurant Fuxn und später an der Hotelbar ebenfalls etwas länger gedauert hat, ist somit keine große Überraschung. Und auch die Atmosphäre auf der Rückfahrt war – trotz mangelndem Schlaf – nicht mehr so ruhig.

Weitere Bilder und Infos unter liedermaenner.at

Bilder: Günter Hopfner
Text: Matthias Köb



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

VORARLBERG

Aus Liebe zum Menschen.

Herbst-News aus der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende

Actionreicher Übungsabend mit der Feuerwehr

Nach intensiven Vorbereitungen führten wir am 13. Oktober gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Müselbach eine umfassende Übung durch. Dabei galt es für die Florianis, einen Bewusstlosen von einem Traktor zu bergen und mehrere Verletzte aus einem Pkw zu befreien. Unser Team von der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende wiederum war zur Stelle, um die medizinische Erstversorgung zu übernehmen. Gemeinsam mit der Feuerwehr Müselbach arbeiteten wir Hand in Hand und konnten somit die Übung bestens bewältigen. Wir sind somit für den Ernstfall bestens gerüstet. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmer:innen und Organisator:innen.

Blutspendeaktion: #GibDeinBestes

Im Oktober fand in Alberschwende wieder unsere alljährliche Blutspendeaktion statt. Wir konnten dazu zahlreiche Spender:innen begrüßen und möchten hiermit allen für ihre wertvollen Blutspenden herzlichst danken. Mit eurer Spende rettet ihr Leben! Ein herzlicher Dank gilt aber auch den Mitarbeiter:innen der Gemeinde und dem Team des Rotkreuz-Blutspendedienstes sowie allen helfenden Händen der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende, ohne die wir unsere alljährliche Aktion nicht durchführen könnten. Zu guter Letzt möchten wir uns bei der Firma Spar, die uns mit Getränken versorgt hat und bei der Firma Gaumenfreude, die uns wieder einmal köstlich bekocht hat, ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Kameradschaftlicher Ausflug nach Luzern

Im September konnten wir unsere Ortsstellen-Mitglieder zu einem interessanten Ausflug nach Luzern in die benachbarte Schweiz laden. Dort besuchten wir das Verkehrshaus, ein vielseitiges Verkehrs- und Kommunikationsmuseum. Anschließend führte uns der Weg nach Einsiedeln, wo wir das traditionelle Kloster besuchten. Nach dem Mittagessen traten wir die Heimreise nach Alberschwende an, um noch am selben Abend an der Verabschiedung verdienter Bürger teilnehmen zu können.

Eure Annemarie Berkmann
Leiterin der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende



VORARLBERG 50plus

ALBERSCHWENDE / www.mitdabei.at

HERZLICH WILLKOMMEN BEI UNSEREM VEREIN!

Wir organisieren, veranstalten, informieren und bringen Menschen zusammen.

Wir sind online

www.mitdabei.at/ortsgruppe/alberschwende

Adventsfeier (13. Dezember)

Zur Adventsfeier am 13. Dezember (Mittwoch) sind alle Mitglieder herzlichst eingeladen. Beginn in Pfarrheim um 14:00 Uhr.

Jassen (jeden Donnerstag)

Die Jasser treffen sich ab 9. November im Lokal „Linde“. Der neue Pächter Sasa Telic wird uns dankenswerterweise jeweils am Donnerstag ab 13:30 Uhr zwei 6er-Tische reservieren. Infos bei Jakob Gmeiner.

Unsere Radreise nach Reutte

Mit Bus und Rad ging es am 18. September für 4 Tage mit 36 fitten Junggebliebenen ins Lechtal. Ein großes Danke gebührt dem einmaligen Biker Kaspar Schwärzler, der Routen ausdachte und anführte, die alle begeisterten. Von Reutte aus ging es täglich in tolle Gegenden, entlang dem Fluss Lech, durch Wälder, entlang von herrlichen Wiesen, über Feldwege und Einkehr in urfeinen Raststätten. Herz – was willst du mehr! Egon Siegl machte den umsichtigen Schlussmann. Hanspeter Sutterlüty war der Mann für Alles. Reinhard Stadelmann oblag die

Organisation. Allen ein herzliches Dankeschön, auch an unseren perfekten Busfahrer Klaus mit der bezaubernden Hostess Helga. So macht Reisen Spaß.



Programmorschau Landesverband 2024

Schiwoche in Damüls: 20. bis 27. Jänner
Landesschimeisterschaft am Bödele: 1. Februar
Landeskegelmeisterschaft in Koblach: 6. März
Howard Carpendale Konzert in Stuttgart: 2. Juni
Bodenseeschiffahrt: 10. und 11. Juni
Tennis Landesmeisterschaft: 4. Juli
Golf Landesmeisterschaft: 11. Juli
Military Tattoo in Basel: 27. Juli
Landeswandertag am Sonnenkopf: 22. August

Mehrtagesreisen und weitere Veranstaltungen unter www.mitdabei.at

Der Schriftführer:
Roland Geiger
roland.geiger@geiger-reisen.at
Telefon +43 664 510 46 47

**Raiffeisenbank
Alberschwende**



Seit Oktober unterstützt Isabella Willi das Team der Raiffeisenbank am Schalter und als Vertriebsassistentin. Isabella absolvierte die Matura an der HLW Riedenburg und steigt nun ins Berufsleben ein. Sie arbeitet Vollzeit in der Bank. In ihrer Freizeit spielt sie gerne Tennis, macht im Winter die Pisten unsicher und verbringt Zeit mit ihren Freunden. Sie wohnt mit ihren Eltern und mit ihrem Bruder in Riefensberg.



Auch Sandra Schedler unterstützt seit Oktober als Teilzeitkraft die Kreditabteilung der Raiffeisenbank Alberschwende. Sandra war bisher bei der Raiffeisenbank Weißbachtal beschäftigt und freut sich nun auf die neuen Herausforderungen und den kürzeren Arbeitsweg. Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten in der freien Natur und mit ihrer Familie, mit der sie zusammen in Alberschwende wohnt.





aus der Pfarrei

kbw

katholisches
BILDUNGSWERK

Bergamo – Papst Johannes XXIII. – II. Vatikanisches Konzil

Papst Johannes XXIII. wurde am 25. November 1881 als Angelo Guiseppe Roncalli in Sotto il Monte, einem kleinen Bergdorf in der Nähe von Bergamo geboren und hat dann in Bergamo das Priesterseminar besucht. Nach der Priesterweihe 1904 und verschiedenen Studien, u. a. auch in Rom, war er eine Zeit lang Sekretär des Bischofs in Bergamo und lehrte auch als Professor für Kirchengeschichte am dortigen Seminar. Nach einem sehr abwechslungsreichen und herausfordernden Werdegang war er zuletzt Patriarch von Venedig bevor er 1958 zum Papst gewählt wurde. Von den Konzilsvätern eher als „Übergangspapst“ angesehen, verkündete er schon im Jänner 1959 die Einberufung des II. Vatikanischen Konzils und leitete damit einen weitreichenden Erneuerungsprozess und eine Hinwendung zur Ökumene innerhalb der Katholischen Kirche ein.

Msgr. Pfr. Eugen Giselbrecht ist einer der wenigen noch lebenden Zeitzeugen, der die Zeit vor und nach dem Konzil als Priester miterlebt hat.

An diesem Abend, zu dem das Katholische Bildungswerk Alberschwende herzlich einlädt, wird uns Pfr. Eugen Giselbrecht sowohl den Konzilspapst als auch die Grundpfeiler des Konzils näherbringen und mit uns gemeinsam das noch brach liegende Umsetzungspotenzial des II. Vatikanischen Konzils erörtern.

Freuen wir uns gemeinsam auf einen informativen, aber auch unterhaltsamen und ansteckenden Abend mit Pfr. Eugen Giselbrecht. Und wer an diesem Abend Appetit auf „Mehr“ bekommt, der erhält auch Informationen über die von Pfr. Giselbrecht begleitete Pilgerreise nach Bergamo und Sotto il Monte im Frühjahr 2024.

Vortrag und Gespräch:

**Bergamo – Papst Johannes XXIII. –
II. Vatikanisches Konzil**
mit Msgr. Pfr. Eugen Giselbrecht

**Montag, 20. November 2023
um 19:30 Uhr im Pfarrheim**

Wir freuen uns auf dein/euer Kommen.

Team Katholisches Bildungswerk Alberschwende

Jahrtage

Sonntag, 19. November

Mitglieder des Krankenpflegevereins
Franz Josef und Rosmarie Feuerstein, Hag
Bartle und Hermine Berchtold, Hof
Josef Berchtold, Hof

Sonntag, 26. November – Christkönigssonntag

Alfred und Theresia Gmeiner
Fam. Johann Georg Schedler und Christina, geb.
Stadelmann

03. Dezember (1. Adventssonntag)

Gery Luger, Hinterfeld
Josef Berchtold, Schwarzen

10. Dezember (2. Adventssonntag)

Hermann und Angelika Gmeiner und Sohn Jodok
Hermann Gmeiner, Josef und Berta Gmeiner, Tannen
Erna und Anton Eberle, Feld
Egon Gmeiner, Fischbach
Georg und Maria Katharina Gmeiner sowie Maria
Gmeiner, Fischbach

17. Dezember (3. Adventssonntag)

Maria, Frieda und Christina Flatz, Ahornach
Hans Barbisch, Burgen

24. Dezember (4. Adventssonntag)

Kaspar und Anna Bereuter, Achrain
Eugen und Edeltraud Willam, Lanzen
Anton und Gebharda Gmeiner, Bühelin



Das Kinderkirchen-Team lädt euch zu den nächsten beiden Terminen recht herzlich ein:

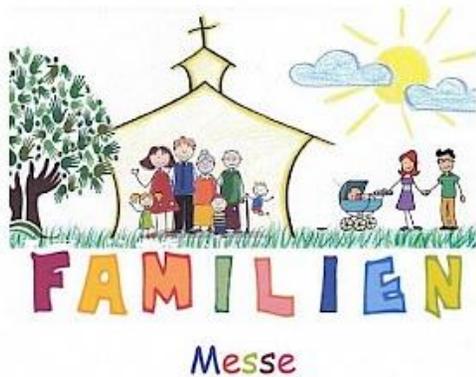
Die Kinderkirche am **12. November 2023** steht ganz im Zeichen des **Heiligen Martin**. Gemeinsam mit unseren Kindern werden wir euch die Geschichte dieses wichtigen Mannes ganz anschaulich näherbringen.

Am **17. Dezember 2023** laden wir euch zu einer weihnachtlichen und zugleich letzten Kinderkirche in diesem Kalenderjahr ein.

Die Kinderkirche Alberschwende findet jeweils um 10:15 Uhr im Altarbereich der Pfarrkirche Alberschwende statt.

Wie immer freuen wir uns auf viele Kinder und Kleinkinder, deren Familien und alle Interessierten.

Das Kinderkirchen-Team
Birgit, Carmen, Maria, Martina und Ramona



Erntedank

Am 08. Oktober durften wir mit unserem Familienmessenteam Elke und Irmgard in der auffallend schön geschmückten Kirche Erntedank feiern. Der Gesang vom Frauenchor CHÖRIG war eine wunderbare Bereicherung dieses Gottesdienstes.

Dank strahlendem Wetter konnten uns anschließend die treuen Pfadfinder zur Agape einladen. Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden!



Nächste Familienmesse mit Nikolausbesuch

Sonntag, 10. Dezember 2023
um 08:45 Uhr beim Hauptgottesdienst
in der Pfarrkirche Alberschwende

Wir freuen uns über viele kleine und große Besucher!

Seelensonntag, 03.11.2023

Bedrängte Zeiten: 09.11.1938 Reichskristallnacht/
Novemberprogrome

Bedrängte Zeiten heute: 07.10.2023 Angriff der Hamas
auf Israel

Aktuell gibt es weltweit gesehen so viele militärische Konflikte wie seit dem 2. Weltkrieg nicht mehr. Die Bilder von zerbombten Städten, ermordeten Familien, hungernden und obdachlosen Kindern lassen einen nicht nur die Sprache, sondern auch das Vertrauen in das Gute verlieren. Die Gesichter der Armut und des Leids schreien zum Himmel in Gaza, in Israel, in der Ukraine, in Aserbaidschan, in der Sahelzone, aber auch bei uns.

Die Frage, ob das Gedenken am Kriegerdenkmal, nämlich an längst vergangene Zeiten zu erinnern, überhaupt noch zeitgemäß ist, erübrigt sich meines Erachtens vollkommen. Die Geschichte holt uns immer wieder ein, es verlieren nach wie vor viel zu viele Menschen ihr Leben in sinnlosen Kriegen.

Wir sind aufgefordert – und zwar wir alle, du und ich! – alles dafür zu tun, in Taten, Worten und Werken für Frieden zu sorgen, für den Frieden zu beten und ihn zuerst in uns wachsen zu lassen.

Frieden in unserem Herzen, in unseren Familien, Beziehungen, in der Nachbarschaft, am Arbeitsplatz, in unserer Gemeinde, in unserem Land und dann darüber hinaus pflegen.

Wenn eine oder einer zu reden beginnt,
wo Fronten verhärtet sind,
da fängt Friede an.

Wo eine oder einer zu schweigen beginnt,
wo zu viele Worte sind,
da fängt Friede an.

Wo eine oder einer zu handeln beginnt,
wo viele Probleme sind,
da fängt Friede an.

Wo eine oder einer zu beten beginnt,
wo Menschen am Ende sind,
da fängt Friede an.

Bürgermeisterin Angelika Schwarzmann,
Rede am Kriegergrab

Liebe Pfarrangehörige und Vereine!

Wir jedes Jahr bitten wir, sämtliche **für das kirchliche Pfarrleben relevanten Termine rechtzeitig bekanntzugeben!** So können auch wir verlässlich informieren und mögliche Überschneidungen vermeiden!

Pfarrbüro

Öffnungszeiten Pfarrbüro für Parteienverkehr:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:00 bis 11:00 Uhr

Ansprechpersonen für die Krankensakramente und Beerdigungen:

Pfarrbüro – Sekretärin Erika: Telefon +43 5579 4223 oder +43 660 219 66 71

Pfarrer Anton: Telefon +43 676 949 24 23

Pfarrer Peter: Telefon +43 676 832 408 127

Krankenkommunion

Wenn jemand den Wunsch hat, dass die Krankenkommunion ins Haus gebracht wird (außer den Personen, die bereits besucht werden), möge er/sie das bitte im Pfarrbüro melden. Die Besuchszeiten wollen wir künftig persönlich vereinbaren – wie es jetzt ohnehin schon praktiziert wird.

Beichtgelegenheit

Samstag, 16.12.

von 09:00 bis 11:00 Uhr, Pater aus Thalbach
und von 18:00 bis 18:45 Uhr bei Pfarrer Anton

Rorate-Messen:

Die Rorate-Messen (mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim) finden jeweils um 06:30 Uhr an folgenden Terminen statt:

- 05. Dezember
- 12. Dezember
- 19. Dezember (mit VS Hof)



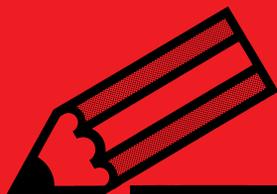
Taufen

- 23.09. Julina Katharina Fußenegger, Dornbirn
- 22.10. Leander Schranz, Schweiz
- 22.10. Finn Schertler, Wolfurt
- 29.10. Pia Annelies Mittelberger,
Lauterach/Alberschwende
- 29.10. Henrik Mitgutsch, Bildstein/Alberschwende
- 05.11. Mathilda Sohm, Müselbach



Beerdigungen und Verabschiedungen

- 10.11. Olga Steinegger, Hof



Termine

Gottesdienste

		32. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	11.11.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	12.11.	08:45 Uhr	Patroziniumsgottesdienst – mit Ensemble MVA
		10:15 Uhr	Kinderkirche

		33. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	18.11.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	19.11.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst

		Christkönigsonntag	
Sa	25.11.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	26.11.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst

		1. Adventsonntag	
Sa	02.12.	19:00 Uhr	Vorabendmesse mit Adventkranzweihe
So	03.12.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Adventkranzweihe

Nächste Ausgaben: Dezember 2023 Jänner 2024

Redaktionsschluss: 04. 08.

Erscheinen Homepage: 06. 11.

voraussichtlich
späteste Zustellung: 18. 22.

Österreichische Post AG
RM00A000611K
Amtliche Mitteilung

		Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria	
Fr	08.12.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst mit Spätzünder
		2. Adventsonntag	
Sa	09.12.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	10.12.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst (Familienmesse – Nikolausbesuch)
		3. Adventsonntag (Gaudete)	
Sa	16.12.	19:00 Uhr	Vorabendmesse
So	17.12.	08:45 Uhr	Hauptgottesdienst – Vorstellung der neuen Ministrant:innen
		10:15 Uhr	Kinderkirche

**Änderungen vorbehalten. Kurzfristige Änderungen
werden wöchentlich im Pfarrbrief bekanntgegeben.**

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn